AMTS BLATT Stadt Apolda

Herausgeber: Stadt Apolda

Geltungsbereich: Stadt Apolda

Nr. 08/26
30. Oktober 2026

Lachen garantiert

Die 33. Apoldaer Kabarett-Tage stehen vor der Tür!

Fünf Veranstaltungen und jede Menge beste Unterhaltung: Vom 13. bis 21. November 2026 laden die Apoldaer Kabarett-Tage zu humorvollen, satirischen und garantiert unterhaltsamen Abenden ein. Ob bissiges Kabarett, schräger Humor oder Comedy vom Feinsten – das Programm der 33. Apoldaer Kabarett-Tage verspricht abwechslungsreiche Unterhaltung für jeden Geschmack. Und das in besonderer Atmosphäre: Vier Veranstaltungen finden erneut im Eiermannbau, Auenstraße 11, statt. Zum Auftakt geht es in unsere Stadthalle.

P R O G R A M M

13. November | 19:30 Uhr
Stadthalle Apolda

Eure Mütter

„Perlen vor die Säue – Best of zum Jubiläum“

Eintritt ab 34,80 €



Das Comedy-Trio Andi Kraus, Don Svezia und Matze Weinmann präsentiert die Highlights aus 25 Jahren voller verrückter Songs und Sketche. Zum Auftakt wird der Apoldaer Stechapfel verliehen.

Freuen Sie sich auf eine humorvolle Reise mit schrägen Figuren, überraschenden Pointen und jeder Menge Lachmomenten – getragen von der besonderen Freundschaft der drei Künstler.

14. November | 19:30 Uhr
Eiermannbau

Kabarett Nörgelsäcke

„Für Pubertät ist's nie zu spät“

Eintritt ab 25,40 €



Pubertät kennt kein Alter! Die Nörgelsäcke nehmen die Dramen zwischen Eltern und Kindern aufs Korn und zeigen mit viel Humor: Auch Erwachsene dürfen sich völlig danebenbenehmen.

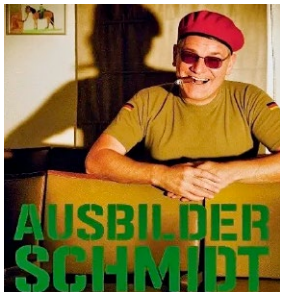
Ein kabarettistischer Abend über Generationenkonflikte, Familienalltag und die Frage, warum immer nur die Jugend peinlich sein soll – mit der Erkenntnis: Für pubertäres Verhalten ist man offenbar nie zu alt.

19. November | 19:30 Uhr
Eiermannbau

Ausbilder Schmidt

„TOP LUSCHE de LUXE“

Eintritt ab 31,00 €



Strammstehen und loslachen! Ausbilder Schmidt ist zurück und nimmt in „TOP LUSCHE de LUXE“ den Kasernenalltag, die Bundeswehr und Absurditäten des Lebens aufs Korn.

Ob Wehrpflicht, Zahnarztbesuch oder Alltagsprobleme – vor seinem gnadenlosen Anschiss ist niemand sicher. 100 Prozent Live-Comedy und zwei Stunden Lachmuskeltraining garantiert!

20. November | 19:30 Uhr
Eiermannbau

Mathias Machwerk

„Sex, Suff u. a. Schadensfälle, Unzensiert“

Eintritt ab 29,00 €



Frech, direkt und nicht ganz jugendfrei: Mathias Machwerk nimmt in „Sex, Suff u. a. Schadensfälle – Unzensiert“ kein Blatt vor den Mund. Beziehungen, Gendern, Influencer, Generationenkonflikte und Alltagskatastrophen – nichts ist vor seinem scharfzüngigen Humor sicher. Ein Abend für alle, die Comedy ehrlich, bissig und herrlich unkorrekt mögen.

21. November | 19:30 Uhr
Eiermannbau

Weimarer Kabarett Bernard Liebermann

„Wirklich toll da, in Apolda“ – BEST OF für die Glockenstadt

Eintritt ab 22,00 €



Apolda bekommt sein persönliches Best-of! Bernard Liebermann und das Weimarer Kabarett werfen zum Abschluss der Kabarett-Tage einen humorvollen Blick auf die Glockenstadt. Mit Augenzwinkern, pointierten Beobachtungen und kabarettistischem Charme wird Apolda zum Star des Abends. Eine Liebeserklärung der etwas anderen Art – natürlich nicht ohne liebevolle Seitenhiebe.

Wer dabei sein möchte, sollte nicht zu lange warten. Die Karten sind im **Vorverkauf in der Tourist-Information** Apolda sowie über den **Ticketshop Thüringen** erhältlich. Freuen Sie sich auf pointierte Seitenhiebe, überraschende Geschichten, jede Menge Humor und einen Kulturherbst, bei dem Lachen ausdrücklich erwünscht ist!

Nächstes Amtsblatt **voraussichtlich am 11. Dezember 2026 / Redaktionsschluss 27. November 2026**	**Nächste Stadtratssitzung** **25. November 2026, 17:00 Uhr, Stadthalle Apolda**
Bürgermeistersprechstunde **3. Dezember 2026** **Anmeldung unter 03644 650-151**	**Samstagssprechzeit Bürgerbüro** **7. November und 5. Dezember 2026** **9:00 bis 12:00 Uhr**

Veranstaltungen im Blick – Apolda & Ortsteile

EinBLICK - Termine & Veranstaltungen bis Mitte Dezember

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
jeden Di - So	11-17 Uhr	**Ausstellung „C'EST LA GUERRE! - 220 Jahre Schlacht von Jena & Auerstedt“**	GlockenStadtMuseum, Eiermannbau
So, 01.11.	11:00 Uhr	**Szenische Lesung von Friedrich Dürrenmatts „Abendstunde im Spätherbst“** mit Helga Schnetter, Peter Thieme und Martin Vollrath	Utenbach, Vereinshalle
Do, 05.11.	9:00 Uhr	**Beratertag Existenzgründer**, *siehe Seite 8*	Mehrgenerationenhaus
	14:30 Uhr	**Trauercafé Hospiz Jena**	Stobraer Str. 10, 99510 Apolda
06. - 08.11.	ganztägig	**100 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Utenbach** mit 16. Klaefterschau	Utenbach, Vereinshalle
So, 08.11.	9:30 Uhr	**Benefizschwimmen des Rotary Club Apolda-Weimarer Land**	Schwimmhalle
	11:45 Uhr	**Familienkirche Apolda,** Familiengottesdienst	Martinskirche
Mo, 09.11.	14:00 Uhr	**Bürgersprechstunde „Wohngeld“**, *siehe Seite 14*	Appartementhaus Clubraum 2
	18:00 Uhr	**Pogromgedenken**	Markt
Di, 10.11.	12:00 Uhr	**TourismusPlusWirtschaft - Fachtreffen für Unternehmer,** Anmeldung unter www.weimarerland.de, *siehe Seite 10*	Mellingen, Mehrzweckhalle
	15:30 Uhr	**Herbstfest mit Feuershow und Laternenumzug**, *siehe Seite 11*	Kindergarten Zwergenland
Mi, 11.11.	11:11 Uhr	**Eröffnung der Faschingssaison**, *siehe Seite 15*	Markt
Fr, 13.11.	10:00 Uhr	**Begrüßungstag** für die neugeborenen Kinder unserer Stadt	Mehrgenerationenhaus
	19:30 Uhr	**Apoldaer Kabarett-Tage** I Eure Mütter „Perlen vor die Säue – BEST OF zum Jubiläum“	Stadthalle
Sa, 14.11.	11:00 Uhr	**Kreativmarkt**, *siehe Seite 16*	Nauendorf, Schützenhalle
	13:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treffpunkt: Rathaus
	19:00 Uhr	**Das perfekte Schlager-Dinner**	Hotel am Schloss
	19:30 Uhr	**Apoldaer Kabarett-Tage** I Kabarett Nörgelsäcke – „Für Pubertät ist´s nie zu spät“	Eiermannbau
Mo, 16.11.	19:00 Uhr	**gelber Montag - geDENKtag - Die Shoah und die DDR**, *siehe Seite 14*	Martinskirche
Do, 19.11.	ca. 10:00 Uhr	**Aufstellen des Weihnachtsbaumes**	Markt
	19:00 Uhr	**Buchvorstellung mit Ministerpräsidentin a. D. Christine Lieberknecht** „Wo Werte die Freiheit tragen“	Mehrgenerationenhaus
	19:30 Uhr	**Apoldaer Kabarett-Tage** I Ausbilder Schmidt: TOP LUSCHE de LUXE	Eiermannbau
Fr, 20.11.	17:00 Uhr	**Ehrenamtsgala** des Kreises Weimarer Land und der Stadt Apolda	Gasthaus Stadt Bad Sulza
	19:30 Uhr	**Apoldaer Kabarett-Tage** I Ausbilder Schmidt: TOP LUSCHE de LUXE	Eiermannbau
Sa, 21.11.	14:00 Uhr	**Weihnachts-Familienbasteltag**	Freizeitzentrum Lindwurm
	19:30 Uhr	**Apoldaer Kabarett-Tage** I Weimarer Kabarett Bernard Liebermann „Wirklich toll da, in Apolda – BEST OF für die Glockenstadt“	Eiermannbau
Mo, 23.11.	14:00 Uhr	**Vortrag – Sicher vor Betrug – Die Polizei informiert!**, *siehe Seite 14*	Appartementhaus
Mi, 25.11.	15:30 Uhr	**stimmungsvolles Adventskonzert** der Chorgemeinschaft Oberroßla und Niederroßla - Eintritt frei!	Appartementhaus
	17:00 Uhr	**Stadtratssitzung**	Stadthalle
	18:30 Uhr	**Apoldaer Lesezeit** - Die Rau(h)nächte, *siehe Seite 15*	Stadtbibliothek
27. - 29.11.	ganztägig	**Lichterfest** mit großer Tombola	Markt
Sa, 28.11.	11:00 Uhr	**Adventsmarkt** mit Schaugießen, Turmblasen, und vielem mehr	Alte Glockengießerei
	13:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treffpunkt: Rathaus
	14:30 Uhr	**Moorentaler Weihnachtsmarkt** mit Laternenumzug, Glasbläser Heinicke und vielem mehr	Herressen
	17:00 Uhr	**Adventsmarkt**	Rödigsdorf
So, 29.11.	16:00 Uhr	**Musikwettbewerb** zum 60-jährigen Jubiläum der Musikschule "Johann Nepomuk Hummel", *siehe Seite 12*	Stadthalle
	15:00 Uhr	**Adventskonzert** zu Gunsten des neuen Apoldaer Glockenspiels, *siehe Seite 15*	Lutherkirche

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Veranstaltungen im Blick – Apolda & Ortsteile

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
01.-24.12.	täglich 16:30 Uhr	**Lebendiger Adventskalender**	Infos unter: www.apolda.de
Mi, 02.12.	18:30 Uhr	**Ein besonderes Konzertprogramm** mit Duo NIHZ	Prager-Haus
Do, 03.12.	14:30 Uhr	**Trauercafé Hospiz Jena**	Stobraer Str. 10
Sa, 05.12.	11:00 Uhr	**Adventsmarkt** mit Schaugießen, Turmblasen, und vielem mehr	Alte Glockengießerei
	14:00 Uhr	**8. Oberndorfer Adventsnachmittag** mit Backfest	Oberndorf
	15:00 Uhr	**Schötener Dorfweihnacht** mit Glühwein vom Weingut Wartenberg, Braten vom Drehspieß, Strick- und Häkelsachen und vielem mehr	Schöten
	17:00 Uhr	**Weihnachtsmarkt** mit Kaffee, Kuchen und großer Tombola	Utenbach, Vereinshalle
	20:00 Uhr	**Chormusical „Bethlehem“**	Lutherkirche
So, 06.12.	14:00 Uhr	**Zottelstedter Weihnachtsmarkt**	Zottelstedt, Dorfplatz
	17:00 Uhr	**Chormusical „Bethlehem“**	Lutherkirche
ab 08.12.	täglich	**Ausstellung:** „Tanya Preminger, eine Bildhauerin aus Israel“	Prager-Haus
Do, 10.12.	9:00 Uhr	**Beratertag Existenzgründer**, *siehe Seite 8*	Mehrgenerationenhaus
Sa, 12.12.	11 + 15 Uhr	**Apoldaer Amateurtheater „Die goldene Gans“**	Utenbach, Vereinshalle
	13:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treffpunkt: Rathaus
	16:00 Uhr	**Weihnachtskonzert** mit Cliff Rössler und Katharina Radig	Kirche Herressen
So, 13.12.	11:45 Uhr	**Familienkirche Apolda**, Familiengottesdienst	Martinskirche

BühnenBLICK - Termine & Veranstaltungen in der Stadthalle und im Eiermannbau

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
08.11.2026	15:00 Uhr	**Der gestiefelte Kater - ein zauberhaftes Märchenmusical**
02.12.2026	14:00 Uhr	**Weihnachts-Tanz-Café**
04.12.2026	19:30 Uhr	**Creedence Clearwater Review**
11.12.2026	15:00 Uhr	**Weihnachten mit Michael Hirte und Gästen**, *siehe Seite 26*
12.12.2026	20:00 Uhr	**Gina de L´Amore - Christmas Comedy Show - Die Original Las Vegas- & Broadway- Show aus den USA**
17.01.2027	17:00 Uhr	**Neujahrskonzert Vogtland Philharmonie**
22.01.2027	19:30 Uhr	**Uwe Steimle**
31.01.2027	19:30 Uhr	**Vortrag Robert Neu IRLAND**
20.02.2027	19:00 Uhr	**Peter Orloff und die Schwarzmeer Kosaken**
28.02.2027	15:30 Uhr	**Musical meets Kids**
19.03.2027	20:00 Uhr	**Mario Basler „Basler ballert“**
03.04.2027	19:30 Uhr	**Dr. Gregor Gysi „Auf eine Currywurst“**, *siehe Seite 27*
08.04.2027	19:30 Uhr	**Zärtlichkeit mit Freunden „Alles muss, nichts kann“**
17.04.2027	17:00 Uhr	**Kindermusical Hakuna Matata**
05.05.2027	19:30 Uhr	**Axel Petermann – Mörderische Geständnisse**

Keine Infos mehr verpassen und immer als Erstes informiert sein?
Folgt uns auf FACEBOOK und INSTAGRAM.

#wohlfuehlstadtapolda
@wohlfuehlstadtapolda
#wirlebenapolda
@wirlebenapolda

Amtlicher Teil – Allgemeine Informationen

NACHRUF

Die Stadt Apolda trauert um

Hans Jürgen Giese

der am 30. September 2026 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Hans Jürgen Giese hat sich über mehr als drei Jahrzehnte in besonderer Weise um das kulturelle Leben unserer Stadt verdient gemacht.

Als Gründungsmitglied des Kunstvereins Apolda Avantgarde e.V. hat er seit 1994 dessen Entwicklung maßgeblich geprägt. Mit seinem großen Netzwerk zu Künstlerinnen und Künstlern, Kuratoren, Museen und Leihgebern sowie mit seinem unermüdlichen persönlichen Einsatz trug er entscheidend dazu bei, das Kunsthaus Apolda Avantgarde zu einem weit über die Region hinaus bekannten Ort für Kunst und Kultur zu entwickeln.

Dabei war es ihm stets ein Anliegen, anspruchsvolle Kunst einem breiten Publikum zugänglich zu machen und das kulturelle Profil Apoldas zu stärken. Mit seiner Leidenschaft, seiner Tatkraft und seiner Verbundenheit mit unserer Stadt hat Hans Jürgen Giese Apolda nachhaltig geprägt.

Für sein außergewöhnliches Engagement wurde ihm im Oktober 2024 die Ehrenmedaille der Stadt Apolda verliehen.

Mit Hans Jürgen Giese verlieren wir einen Menschen, der sich in besonderer Weise um unsere Stadt verdient gemacht hat. Sein Wirken für Kunst und Kultur wird über seinen Tod hinaus Bestand haben.

Die Stadt Apolda wird ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Angehörigen und allen Menschen, die ihm nahestanden.

Olaf Müller
Bürgermeister der Stadt Apolda

10 Jahre Paulinenpark – ein Stück Landesgartenschau, das geblieben ist!

Wo sich einst Industriebrache, alte Lagerhallen und teilweise kontaminierte Flächen befanden, entstand im Zuge der Landesgartenschau Apolda 2017 ein echtes Kleinod: der Paulinenpark.

Auf rund 3,8 Hektar verbindet die Parkanlage Terrassengarten, Glockengarten und Landschaftspark. Rund 1,75 Millionen Euro wurden in die Gestaltung investiert. Dazu kamen etwa 15.000 Stauden und 5.400 Blumenzwiebeln. Auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben sich mit Baumpatenschaften und Pflanzungen eingebracht.



Heute ist der Paulinenpark aus Apolda nicht mehr wegzudenken: Familien spazieren hier, Kinder erobern den Spielplatz, Veranstaltungen finden statt und Besucher des Kunsthauses genießen die besondere Atmosphäre.



Der Paulinenpark war und ist mehr als ein Bauprojekt – er ist ein Gemeinschaftsprojekt. Und genau das zeigt, was von einer Landesgartenschau bleiben kann: nicht nur Erinnerungen, sondern dauerhafte Veränderungen für eine Stadt.

Was bleibt? Diese Frage stellen wir uns auch mit Blick auf die Zukunft. Im Juli hat der Stadtrat einstimmig die Bewerbung Apoldas für die 8. Thüringer Landesgartenschau im Jahr 2036 auf den Weg gebracht.

Unter dem Motto „Apolda 2036 – die nächste Blütezeit“ wollen wir an die Erfahrungen von 2017 anknüpfen und erneut Zukunft gestalten: mit mehr Grün, mehr Aufenthaltsqualität, einer gestärkten Innenstadt und neuen Perspektiven für Apolda.

10 Jahre Paulinenpark zeigen: Investitionen in die Zukunft unserer Stadt lohnen sich.

Buttstädter Straße: Querungshilfe vorzeitig fertiggestellt

Die Bauarbeiten für die neue Querungshilfe und den Gehweg in der Buttstädter Straße in Apolda konnten rund drei Wochen früher als geplant abgeschlossen werden. Seit dem 9. Oktober 2026 ist die Straße wieder vollständig für den Verkehr freigegeben.

Mit der neuen Querungshilfe wird insbesondere die Sicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger verbessert. Weitere Bordsteinabsenkungen sollen zeitnah im Rahmen der laufenden Unterhaltungsmaßnahmen erfolgen, um die Barrierefreiheit weiter zu erhöhen. Die Baukosten blieben dabei knapp unter den veranschlagten 180.000 Euro.

Die Stadt Apolda bedankt sich bei allen Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauzeit. Ein besonderer Dank gilt den beteiligten Firmen sowie dem Seniorenbeirat der Stadt Apolda, der sich engagiert für die Einrichtung der Querungshilfe eingesetzt hat.

Umgestaltung des Stadthauses: Verkehrseinschränkungen im Bereich Brauhof und Goldgasse

Im Zuge der Umgestaltung des Stadthauses und der angrenzenden Freiflächen kommt es bis voraussichtlich 25. November 2026 im Bereich Brauhof und Goldgasse zu Verkehrseinschränkungen. Während der Bauarbeiten wird die Goldgasse für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Zudem stehen auf dem Brauhof nur eingeschränkte Wende- und Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Die Zufahrt zum Brauhof, zur Schleiergasse und zur Straße Unterm Schloss bleibt grundsätzlich möglich. Die Rettungswege werden jederzeit freigehalten. Fußgängerinnen und Fußgänger können die betroffenen Bereiche weiterhin passieren.

Die Stadtverwaltung bittet alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen.

Amtlicher Teil – Allgemeine Informationen

Feierliche Stadtratssitzung würdigt Engagement für Apolda und seine Ortsteile

Anlässlich des 36. Jahrestages der Deutschen Einheit fand am 1. Oktober 2026 eine feierliche Stadtratssitzung im Kuhstall Zottelstedt statt. Im Mittelpunkt standen Menschen, die sich über Jahrzehnte hinweg ehrenamtlich für Apolda und seine Ortsteile engagiert haben.

Bürgermeister Olaf Müller betonte in seiner Ansprache, dass die Deutsche Einheit nicht nur durch politische Entscheidungen, sondern vor allem durch die Menschen vor Ort gestaltet wird. Seit 1990 haben sich in den sieben Apoldaer Ortsteilen insgesamt 215 Frauen und Männer in kommunalpolitischen Ämtern engagiert. Besonders würdigte er Udo Oehler mit 25 Jahren, Eric Pocher mit 30 Jahren, Eckart Weirich mit 32 Jahren und Steffen Heer mit 36 Jahren Tätigkeit in den Ortsteilräten.

Darüber hinaus hob der Bürgermeister die Bedeutung des vielfältigen ehrenamtlichen Engagements in Feuerwehren, Vereinen, Kirchgemeinden und weiteren Initiativen hervor. Zugleich warb er für eine stärkere Anerkennung langjähriger kommunalpolitischer Arbeit in den Ortsteilen.



Fotos: © Matthias Eckert

Verleihung der „Medaille für besondere Verdienste um die Stadt Apolda“

Ein Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Ehrenmedaille an Rüdiger Eisenbrand. In seiner Laudatio würdigte Eckart Maaß Eisenbrands langjähriges politisches Engagement und seine enge Verbundenheit mit Apolda.

Nach seinem Umzug nach Oberndorf im Jahr 1994 wurde Rüdiger Eisenbrand noch im selben Jahr in den Ortschaftsrat gewählt. 1996 übernahm er das Amt des Ortsteilbürgermeisters, das er zehn Jahre und zwei Monate ausübte. Von 2004 bis 2006 gehörte er dem Stadtrat an, seit 2009 engagiert er sich im Kreistag. 2006 wurde er zum Bürgermeister der Stadt Apolda gewählt.

Zu seinen besonderen Verdiensten zählt der Einsatz für die Entwicklung der Stadt. Die Landesgartenschau 2017 war dabei eines der bedeutenden Projekte seiner Amtszeit. Die Auszeichnung würdigt sein langjähriges Wirken, seine Tatkraft und seinen Einsatz für das Gemeinwohl.



Christine Lieberknecht erinnert an Chancen und Herausforderungen der Deutschen Einheit

Die Festrede hielt die ehemalige Thüringer Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht unter dem Titel „Deutsche Einheit – Chancen und Herausforderungen“. Sie erinnerte an die Friedliche Revolution von 1989 und die Menschen, die durch Mut, Engagement und Gewaltfreiheit den Weg zur Wiedervereinigung ermöglichten. Dabei hob sie auch die Bedeutung der Friedensgebete in Apolda und des Einsatzes engagierter Bürgerinnen und Bürger hervor.

Mit Blick auf die Gegenwart betonte sie, dass Freiheit und Demokratie keine Selbstverständlichkeit seien. Sie lebten davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen, sich einbringen und einander zuhören. Ihr Appell: Die Erfahrungen des gesellschaftlichen Aufbruchs nach 1989 sollten Mut machen, die heutigen Herausforderungen gemeinsam anzugehen und Apolda sowie das Weimarer Land als lebenswerte Heimat zu gestalten.



Die feierliche Stadtratssitzung setzte damit ein Zeichen der Anerkennung für all jene, die sich für ihre Heimat einsetzen. Sie machte deutlich: Eine lebendige Stadt entsteht durch Menschen, die Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft aktiv gestalten.







Amtlicher Teil – Allgemeine Informationen

Feuerwehrball in Apolda: Dank und Anerkennung für das Ehrenamt

Beim traditionellen Feuerwehrball kamen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Apolda mit ihren Angehörigen und Gästen zusammen, um gemeinsam zu feiern und das ehrenamtliche Engagement für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger zu würdigen.

Bürgermeister Olaf Müller nutzte den Abend, um den Feuerwehrangehörigen für ihre Zeit, ihren Einsatz und ihre Bereitschaft zu danken, jederzeit Verantwortung für andere zu übernehmen.

Hinter jedem Einsatz stünden Menschen, die ihre Freizeit für Ausbildungen, Übungen und Lehrgänge einsetzen und im Alarmfall Familie, Freizeit oder Arbeit zurückstellen. Dabei gelte der Dank ausdrücklich auch den Angehörigen, die den Feuerwehrdienst mittragen, Verständnis zeigen und sich um ihre Liebsten sorgen, wenn diese zu Einsätzen ausrücken.

Für Apolda sei die Freiwillige Feuerwehr unverzichtbar. Anders als größere Städte wie Jena oder Weimar könne Apolda nicht auf eine Berufsfeuerwehr setzen. Umso wichtiger seien die Frauen und Männer, die sich freiwillig für den Schutz der Gemeinschaft engagieren. Ihr Einsatz stehe beispielhaft für Zusammenhalt, Verlässlichkeit und die Bereitschaft, füreinander einzustehen.

Anknüpfend an die feierliche Stadtratssitzung Anfang Oktober, bei der das Engagement der Menschen in Apolda und seinen Ortsteilen im Mittelpunkt stand, kündigte Müller an, die feierliche Stadtratssitzung im kommenden Jahr bewusst dem Ehrenamt der Freiwilligen Feuerwehr zu widmen. Damit solle die Anerkennung für die vielen Stunden, die geleistete Verantwortung und den wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Stadt sichtbar zum Ausdruck gebracht werden.

Zahlen und Fakten zur Feuerwehr

Im weiteren Verlauf des Abends gab Stadtbrandmeister Ingo Knobbe einen Überblick über die Entwicklung und die Arbeit der Feuerwehr. Dabei stellte er die aktuellen statistischen Daten vor.

Von Oktober 2025 bis September 2026 absolvierte die Feuerwehr insgesamt 446 Einsätze. Darunter waren 207 Brandeinsätze und 239 Hilfeleistungen. Allein von Oktober bis Dezember 2025 wurden 53 Brandeinsätze und 41 Hilfeleistungen verzeichnet. Von Januar bis September 2026 kamen weitere 154 Brandeinsätze und 198 Hilfeleistungen hinzu.

Damit war die Feuerwehr in diesem Zeitraum durchschnittlich rund 37-mal pro Monat gefordert. Diese Zahlen verdeutlichen eindrucksvoll, wie häufig die Kameradinnen und Kameraden im Einsatz sind und wie unverzichtbar ihr ehrenamtliches Engagement für die Sicherheit der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger ist.

Auch die angespannte finanzielle Lage der Stadt sprach der Bürgermeister an. Die für 2027 angekündigte Kreisumlage würde Apolda bei einer Beschlussfassung in der vorgesehenen Höhe mit rund 4,5 Millionen Euro zusätzlich belasten.

Gleichzeitig seien rückläufige Einnahmen und weitere notwendige Anpassungen, unter anderem bei den Kita-Gebühren, zu berücksichtigen. Deshalb müsse die Stadt ihre Ausgaben sorgfältig prüfen, Prioritäten setzen und die vorhandenen Mittel verantwortungsvoll einsetzen.

Die Feuerwehr zeige, wie wichtig es sei, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren, gemeinsam Lösungen zu finden und auch unter schwierigen Bedingungen handlungsfähig zu bleiben. „Denn auch wenn die finanziellen Spielräume kleiner werden, darf unser Anspruch an Zusammenhalt, Sicherheit und Lebensqualität nicht kleiner werden“, betonte Müller. Eine Stadt lebe vor allem von den Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich für andere einsetzen.

Ehrungen beim Feuerwehrball

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Auszeichnung von Feuerwehrangehörigen, deren langjähriges Engagement und besondere Verdienste um die Feuerwehr gewürdigt wurden.

Mit den Ehrungen wurde der Dank für ihren persönlichen Einsatz, ihre Verlässlichkeit und ihren wichtigen Beitrag zum Schutz der Gemeinschaft zum Ausdruck gebracht.



Verabschiedung von Sabine Froese in den Ruhestand



Auszeichnung für 50 Jahre treue Dienste an Detlef Quenzel



Auszeichnung für 40 Jahre treue Dienste



Auszeichnung für 25 Jahre treue Dienste



Auszeichnung für 10 Jahre treue Dienste

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil – Allgemeine Informationen

Beförderungen

Feuerwehrmann/ Feuerwehrfrau

Kameradin Lilly Katleen Streuber
Kamerad Ernst Rödiger
Kamerad Philip Mille

Oberfeuerwehrmann/ Oberfeuerwehrfrau

Kameradin Hanka Pohle
Kameradin Nelly Heinzig
Kamerad Marius Söll
Kamerad Leon Henne
Kamerad Deniel Jason Lafaire

Hauptfeuerwehrmann/ Hauptfeuerwehrfrau

Kameradin Antje Ehrenreich
Kamerad Jan Erik Wolf
Kamerad Paul Sander
Kamerad Silvio Hopf
Kamerad Kevon Drescher
Kamerad Sebastian Helbig

Löschmeister/Löschmeisterin

Kameradin Verena Urbach
Kamerad Antony Schmidt
Kamerad Silvio Acker
Kameradin Maria Mendler
Kamerad Marcel Stolle

Oberlöschmeister

Kamerad Tony Kubeleit
Kamerad Frank Schilling

Brandmeister

Kamerad Christian Friedrich

Oberbrandmeister

Kamerad Karsten Brähler

Hauptbrandmeister

Kamerad Marco Erfurth

Ehrungen

10 Jahre Treue Dienste in der Feuerwehr

Kamerad Marc Reschke
Kamerad Henry Pascal Lorenz
Kamerad Deniel Jason Lafaire
Kamerad Benedikt Kühnel
Kamerad Kevon Drescher

15 Jahre Treue Dienste in der Feuerwehr

Kamerad Jens Walter Rust
Kamerad Danny Münch
Kamerad Robert Hans Czismadia
Kamerad Karlchristian Weirich
Kamerad Dennis Hornbogen

25 Jahre Treue Dienste in der Feuerwehr

Kameradin Anika Gemeinhardt
Kamerad Andy Kaliske
Kamerad Christopher Steitz
Kamerad Marcel Wickardt
Kamerad Martin Elle
Kamerad Falk Klopfleisch
Kamerad Mario Ilmer
Kamerad Silvio Buschmann
Kamerad Sebastian Vollmann

40 Jahre Treue Dienste in der Feuerwehr

Kamerad Christian Völker
Kamerad Thomas Schatz
Kamerad Marcel Pawlik
Kamerad Olaf Mohring

50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr

Kamerad Detlef Quenzel

70 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr

Kamerad Rudi Köhler

75 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr

Kamerad Fritz Werner

Neues aus der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek

Förderpreis für die Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Apolda wurde mit dem Förderpreis des Thüringer Bibliothekspreises in Höhe von 2.500 Euro ausgezeichnet. Das Team freut sich sehr über diese Anerkennung und den Rückenwind für die geplante Umgestaltung der Bibliothek. Entstehen soll ein barrierearmer Kinderbereich mit Krabbelecke, Eltern-Kind-Treffpunkt sowie ein eigener Platz für Grundschulkinder. Im Obergeschoss sind zudem Lernmöglichkeiten und Veranstaltungsräume geplant.

Ein November voller Begegnungen

Passend dazu beteiligt sich die Stadtbibliothek im November 2026 am bundesweiten Aktionsmonat „Gemeinsam in der Bibliothek“. Ein großer Puzzletisch lädt den ganzen Monat über zum Mitmachen ein. Auch Angebote wie das Lesecafé, die Schreibwerkstatt, die Lesefüchse und die Vorlesezeit schaffen Raum für Begegnungen und Gemeinschaft.

Am 1. Dezember um 16:30 Uhr lädt die Bibliothek im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders zum gemeinsamen Einstimmen auf die Adventszeit ein.

Weitere Informationen: www.bibliothek.apolda.info

Ein gefundenes Fressen Essenreste locken Ratten an

Immer wieder erreichen die Stadtverwaltung Hinweise von Einwohnerinnen und Einwohnern, die Ratten auf ihrem Grundstück oder in ihrer Nachbarschaft beobachten. Solche Meldungen sind nicht ungewöhnlich. Gleichzeitig zeigt die Erfahrung, dass sich mit einigen einfachen Verhaltensweisen viel dazu beitragen lässt, die Tiere gar nicht erst anzulocken.

Ratten sind normalerweise da, wo es sich gut schmausen lässt. Die Kanalisation ist deshalb so ideal für Ratten, weil viele Menschen Abfälle in die Toiletten werfen, welche dort nicht hingehören: vor allem Essensreste wie Kartoffeln oder Fleisch locken Ratten an.

Die Abfälle gelangen über die Toilette in den Abwasserkanal. Leckerbissen, welche sich die Tiere nicht entgehen lassen. So sollte jeder auf dem Schirm haben: **Entsorgung dieser Art fördert die Ausbreitung der haarigen Säugetiere vor der eigenen Haustür.**


Symbolbild: Google KI

Weitere Gründe sind z.B. Tierfutter, das im Außenbereich ausgelegt wird, oder gekochte Speisereste, die auf den Kompost gebracht werden. Auch Müllsäcke sind für Ratten wie eine Essenseinladung. In den Verpackungen befinden sich oft Speisereste, die ebenfalls wie Köder wirken.

Wenn der Stadtverwaltung Apolda ein Rattenbefall gemeldet wird, arbeitet die Verwaltung mit der Apoldaer Wasser GmbH und anderen Fachunternehmen für Schädlingsbekämpfung zusammen. Diese legen bei Bedarf Köder aus, kontrollieren diese regelmäßig und beraten Betroffene zu weiteren Maßnahmen. Die Erfahrung zeigt jedoch: Eine nachhaltige Bekämpfung ist nur dann erfolgreich, wenn mögliche Nahrungsquellen konsequent beseitigt werden.

Was Jede und Jeder zur Vorbeugung beitragen kann:

- Essensreste nicht über Toilette oder Ausguss entsorgen
- Vogelfutter nur in geeigneten Futterspendern anbieten und darauf achten, dass keine Futterreste auf dem Boden liegen bleiben
- Speisereste nicht auf den Kompost geben. Auf den Kompost gehören ausschließlich geeignete pflanzliche Gartenabfälle und unzubereitete pflanzliche Küchenreste
- Mülltonnen stets verschlossen halten und erst kurz vor der Abholung an die Straße stellen
- Tierfutter nicht offen im Garten, Schuppen oder Nebengebäuden lagern
- Kellerfenster, Lüftungsschächte und andere Zugänge zum Haus sichern.

Ratten sind sehr anpassungsfähige Wildtiere. Eine einzelne Beobachtung bedeutet aber nicht zwangsläufig ein größeres Problem.

Wer jedoch einen Rattenbefall feststellt, wie beispielsweise Rattenbeobachtungen auf mehreren Grundstücken nebeneinander, sollte nicht abwarten, sondern die Situation beobachten und die Stadtverwaltung informieren. Bürgerinnen und Bürger melden sich am besten per E-Mail unter ordnungswesen@apolda.de oder telefonisch unter 03644 / 650 357.

Mit Aufmerksamkeit und einfachen Vorsorgemaßnahmen können alle dazu beitragen, dass sich Ratten in Apolda nicht dauerhaft ausbreiten. Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung werden derzeit im Umfeld des großen Spielplatzes ind der Herressener Promenade durchgeführt. Der Bereich ist entsprechend abgesperrt. Alle Eltern und Tierhalter werden um Beachtung gebeten.

Spendensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Bis 15. November 2026 findet in Thüringen die Spendensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die wichtige Bildungs- und Erinnerungsarbeit des Volksbundes und tragen dazu bei, diese auch künftig fortzuführen.

Spendenlisten liegen in der Tourist-Information Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, aus. Diese ist montags bis donnerstags von 9:00 bis 17:00 Uhr und freitags von 9:00 bis 14:00 Uhr geöffnet.

Der Volksbund freut sich über Ihre Unterstützung.

Amtlicher Teil – Allgemeine Informationen

Apoldaer Zwiebelmarktfrühstück 2026

3.900 Euro für Kinder und Jugendliche

Gutes Frühstück, gute Gespräche und gemeinsam Gutes tun – das Apoldaer Zwiebelmarktfrühstück verbindet all das seit vielen Jahren. Als feste Tradition im Rahmen des Zwiebelmarktes bringt es Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft an einen Tisch. Doch es geht um mehr als den persönlichen Austausch: Jedes Jahr steht ein anderes Spendenprojekt im Mittelpunkt, mit dem wichtige Initiativen und Einrichtungen in Apolda unterstützt werden.

Beim diesjährigen Zwiebelmarktfrühstück kamen insgesamt 3.900 Euro an Spenden zusammen. Die Spendensumme kommt dem Jugendclub Studioclub Nord in Trägerschaft der Diakonie zugute. Mit dem Geld sollen Ferienangebote für Kinder und Jugendliche unterstützt und ihnen abwechslungsreiche Erlebnisse und gemeinsame Aktivitäten ermöglicht werden.

Die Stadt Apolda bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die das diesjährige Projekt mit ihrer großzügigen Unterstützung möglich gemacht haben. Ihr Engagement ist ein Zeichen für den Zusammenhalt und die Verbundenheit mit unserer Stadt und kommt direkt den Kindern und Jugendlichen in Apolda zugute.

Wir danken: Hotel am Schloss Apolda GmbH, Autohaus Fischer GmbH Apolda, IMS Apolda GmbH, Wohnungsgesellschaft Apolda mbH, Otto Kittel GmbH & Co, Energieversorgung Apolda GmbH, Torsten Scherneck Autolackierfachbetrieb, Kössel-Heizungsbau GmbH, David Friedrich Fuhr- und Baggerbetrieb, Viega Holding, HKS Gebäudetechnik GmbH Apolda, ORAFOL Fresnel Optics GmbH, RoosGrün, AWG Apoldaer Wohnungsbaugenossenschaft eG, Apoldaer Bäder GmbH, Danieli Feines Eis & Eiscafé La Gondola, REWE Richard Geitner oHG, Michael Leiprecht, B&R Holzhandel GmbH, Torsten Langbein, Krügel Alarm- + Sicherheitstechnik GmbH, Holzkontor Apolda GmbH, Steuerberaterin Evelyn Petermichl, Gilgen Door Systems Germany GmbH, Olaf Müller, Sparkasse Mittelthüringen, Dirk Schütze, Monika und Michael Lang, Energienetze Apolda GmbH, Thomas Gottweiss und Vereinsbrauerei Apolda GmbH.



Amtlicher Teil – Wirtschaftsförderung

Beratertag für Existenzgründung

Gründungsinteressierte haben an diesem Tag die Gelegenheit, sich von Experten der IHK, HWK, der Agentur für Arbeit, der ThEx Enterprise sowie der Wirtschaftsförderung über Chancen und Risiken der Selbstständigkeit sowie über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten umfassend zu informieren.

WANN? **5. November und 10. Dezember 2026 • 09:00 – 12:00 Uhr**
WO? **Mehrgenerationenhaus, Dornburger Str. 14 • Apolda**

Termine nach vorheriger Anmeldung:
Frau Baumann, 03644 650-432, wirtschaftsfoerderung@apolda.de

Neuer Firmensitz eingeweiht – Handwerk und Zukunft im Blick

Den Tag des Handwerks am 18. September nutzten die HKS Gebäudetechnik GmbH Apolda und die ELGO Elektrotechnik GmbH, um ihren neuen gemeinsamen Firmensitz im Dürstborne 3 in Apolda feierlich einzuweihen.

Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt würdigte den Zusammenschluss als zukunftsorientierten Schritt und betonte die Bedeutung von Zusammenarbeit, Innovationskraft und Ausbildung im Handwerk. Unter dem Leitgedanken „Das Beste am Handwerk ist das Wir“ hob er hervor, dass Fortschritt vor allem durch das Wissen und die Erfahrung der Beschäftigten entsteht. Zugleich sprach er sich für weniger Bürokratie und eine stärkere Anerkennung der beruflichen Bildung aus.

Der Erste Beigeordnete der Stadt Apolda, Hannes Raebel, unterstrich die Bedeutung leistungsfähiger Unternehmen für die Entwicklung der Stadt und der Region. Sie sicherten Arbeitsplätze, bündelten Fachwissen und stärkten die Wirtschaft vor Ort. Darüber hinaus betonte er die besondere Verantwortung Apoldas als Kreisstadt des Weimarer Landes.



v.l.n.r.: Ministerpräsident Mario Voigt, 1. Beigeordneter Hannes Raebel, Präsident HWK Stefan Lobenstein

Auch die geplante Bewerbung Apoldas um die 8. Thüringer Landesgartenschau im Jahr 2036 war Thema der Veranstaltung. Als symbolisches Zeichen für die Bewerbung überreichte die Stadt dem Ministerpräsidenten den „Apoldaer Gärtner“. Die Figur steht für den Wunsch, die Erfolgsgeschichte der Landesgartenschau von 2017 fortzuschreiben und eine neue Blütezeit für Apolda einzuleiten.

Ein weiterer Höhepunkt war die Auszeichnung von Wolfgang Kalkhoff aus Niederroßla mit der Ehrenmedaille der Handwerkskammer Erfurt für seine herausragenden Verdienste um das Thüringer Tischlerhandwerk. Seit der Gründung seines Tischlerbetriebs im Jahr 1996 engagiert er sich insbesondere für die Ausbildung junger Menschen. Als langjähriger Obermeister der Tischlerinnung Weimarer Land und stellvertretender Landesinnungsmeister setzt er sich maßgeblich für die Zukunft des Handwerks ein.

Amtlicher Teil – Wirtschaftsförderung

Wirtschaftsjubiläen in Apolda

Apoldas Unternehmen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Stadt und prägen mit ihrem Engagement, ihrer Erfahrung und ihren Arbeitsplätzen den Wirtschaftsstandort. Gleich mehrere Unternehmen konnten in den vergangenen Wochen besondere Jubiläen feiern.

Seit 35 Jahren Lehrmittel aus Apolda



Von Farbkästen zu vielseitigen Unterrichtsmaterialien: HEWA-Lehrmittel entwickelt und produziert seit über 30 Jahren Lehrmittel für verschiedene Klassenstufen. Das Angebot reicht von Schreib- und Lesehilfen über magnetische Buchstabenkästen bis hin zu Bau- und Experimentierkästen für den Technikunterricht.

Viele Produkte werden bis heute direkt in Apolda im Kunststoff-Spritzgussverfahren hergestellt. 2018 führte Ulrich Merkel den Lehrmittelbereich eigenständig weiter, 2024 übergab er das Unternehmen an Andreas Tümptner.

Mit praxisnahen, lehrplangerechten und bezahlbaren Materialien möchte HEWA-Lehrmittel Kindern technische Zusammenhänge vermitteln, handwerkliche Fähigkeiten fördern und die Begeisterung für Technik wecken.

25 Jahre Pizzeria Avanti



Die Pizzeria Avanti in der Goerdelerstraße 14 feierte im Oktober ihr 25-jähriges Jubiläum zusammen mit Familie, Freunden und zahlreichen Gästen. Inhaber Florim Zogaj und seine Familie freuten sich sehr über die vielen Glückwünsche und Gratulationen.

Ob klassische Pizza, Pasta oder andere italienische Spezialitäten – die Pizzeria Avanti hat sich über die Jahre als beliebter Treffpunkt für Familien, Freunde und Feierlichkeiten etabliert. Im Jahr 2008 vergrößerte sich der Familienbetrieb mit dem Amigo´s Burger Restaurant und dem beliebten Bratwurst-Burger. Neben dem klassischen Restaurantbesuch bietet das Team auch einen Lieferservice sowie die Abholung von Speisen an.

20 Jahre Fachfußpflege Mandy Ziege



Im September feierte die Fachfußpflege Mandy Ziege ihr 20-jähriges Bestehen. Nachdem die Praxis einige Jahren in der Lessingstraße ansässig war, befindet diese sich seit 2017 in der Bahnhofstraße 5. Damit trägt sie mit ihrem Dienstleistungsangebot zur Aufwertung und Belebung der Innenstadt bei. Der erste Beigeordneter der Stadt Apolda, Hannes Raebel, sowie Melanie Krannich von der IHK Erfurt überbrachten herzliche Glückwünsche und eine Urkunde.

Neben der kosmetischen Fußpflege ist Mandy Ziege auch für die medizinische Fußpflege, wie zum Beispiel bei diabetischen Füßen, ausgebildet. Die Praxis hat sich im Laufe der Zeit sehr gut entwickelt, so dass sie eine große und zufriedene Stammkundschaft aufgebaut hat.

20 Jahre Lederatelier Apolda GmbH



Die Leder Atelier Apolda GmbH feierte ihr 20-jähriges Jubiläum. Geschäftsführer Ingo Treu begrüßte stolz seine Gäste. Die Ledermanufaktur in der Bukarester Straße steht für Qualität „Made in Germany“. Hier werden aus hochwertigen Materialien wie Leder, Kunstleder und Textilien edle Koffer-Sets, Taschen und Kleinlederwaren hergestellt sowohl für verschiedene Markenunternehmen als auch maßgeschneidert nach individuellen Wünschen.

Derzeit ist neben Ingo Treu noch eine Mitarbeiterin beschäftigt, die gemeinsam mit langjähriger Erfahrung, großer Leidenschaft und Engagement den gesamten Prozess von der von der Idee bis zur Fertigstellung mit Service und höchstem Qualitätsanspruch begleitet.

20 Jahre Autohaus Reichstein & Opitz



Das Autohaus Reichstein & Opitz ist seit 20 Jahren eine feste Adresse für Mobilität und persönlichen Service für die Automarke Ford in Apolda. Die Geschäftsführer Wilfried Opitz und sein Sohn Enrico Opitz freuten sich über den Besuch und die Wertschätzung von Bürgermeister Olaf Müller.

Gemeinsam blickten Sie auf die Geschichte und Entwicklung des Unternehmens zurück, welches 1990 in Jena gegründet wurde.

Neben dem Verkauf und Ankauf von Fahrzeugen aller Klassen umfasst des Leistungsspektrum vor allem den Kundenservice mit Kfz-Werkstatt für Wartung und Reparaturen, Reifenservice sowie die Vermietung von Autos. Derzeit arbeiten 13 Mitarbeiter am Standort Apolda.

Herzlichen Glückwunsch zu den Jubiläen

Die Stadt Apolda gratuliert allen Jubilaren herzlich zu ihren Firmenjubiläen.

Unser besonderer Dank gilt den Unternehmerinnen und Unternehmern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem Einsatz, ihrer Treue und ihrem Engagement zum Erfolg der Unternehmen beitragen.

Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg, zufriedene Kunden und eine positive Entwicklung am Wirtschaftsstandort Apolda.

Amtlicher Teil – Wirtschaftsförderung

10 Jahre JOBSTATION in Apolda – gemeinsam für berufliche Chancen in der Region

Seit zehn Jahren ist die JOBSTATION in Apolda eine Anlaufstelle für Begegnung, Beratung, berufliche Orientierung und die Vermittlung neuer Perspektiven. Zahlreiche Menschen wurden in dieser Zeit auf ihrem Weg in Ausbildung, Arbeit und berufliche Weiterentwicklung begleitet und unterstützt.

Das zehnjährige Bestehen ist ein besonderer Anlass, zurückzublicken, Bilanz zu ziehen und vor allem Danke zu sagen. Denn die erfolgreiche und nachhaltige Arbeit der JOBSTATION lebt vom Engagement vieler Menschen, Institutionen und Partner, die sich gemeinsam für berufliche Chancen und Perspektiven in der Region einsetzen.



Foto: Landratsamt Weimarer Land

Zum Jubiläum kamen stellvertretend für die beteiligten Institutionen Julia Deubler (Impulsregion), Michael Leiprecht (Wirtschaftsvereinigung Apolda-Weimarer Land e. V.), Armin Lack (Jobcenter Weimarer Land), Jacqueline Schwikal (1. Beigeordnete Kreis Weimarer Land), Jana Friedrich (Sparkasse Mittelthüringen), Hannes Raebel (1. Beigeordneter der Stadt Apolda) und Silke Wölfel (Bundesagentur für Arbeit) zusammen.

Die beiden Luftballons mit den Ziffern „1“ und „0“ symbolisieren dabei nicht nur das zehnjährige Bestehen der JOBSTATION. Sie stehen zugleich für ein Jahrzehnt gemeinsamen Engagements für Ausbildung, Berufsorientierung und berufliche Chancen in der Region.

Zehn Jahre JOBSTATION sind ein gemeinsamer Erfolg. Die kontinuierliche Unterstützung durch Sponsoren, Partner und Wegbegleiter hat wesentlich dazu beigetragen, die Arbeit der JOBSTATION über viele Jahre erfolgreich fortzuführen, weiterzuentwickeln und Menschen neue berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Für das entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung und die stets konstruktive Zusammenarbeit gilt allen Beteiligten ein herzlicher Dank.

Mit Zuversicht blickt die JOBSTATION auf die kommenden Jahre. Auch künftig soll sie Menschen auf ihrem beruflichen Weg begleiten, Orientierung geben und gemeinsam mit ihren Partnern Perspektiven für die Region schaffen.

DHL Supply Chain feiert Stützenfest in Apolda

Ein wichtiger Meilenstein für den Wirtschaftsstandort Apolda: Beim Stützenfest auf der Baustelle des neuen DHL-Logistikzentrums kamen Vertreter der DHL Supply Chain, der Carl Zeiss AG, des Bauunternehmens Goldbeck und der Stadt Apolda im Gewerbegebiet an der B87 zusammen, um den Baufortschritt zu feiern.

Auf einer rund 64.700 Quadratmeter großen Fläche entsteht ein modernes Logistikzentrum mit knapp 28.000 Quadratmetern Lagerfläche sowie Büro- und Sozialräumen. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2027 geplant. Bereits ab April sollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort tätig werden.

Bürgermeister Olaf Müller begrüßt die Ansiedlung als starkes Signal für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt. Die gute Verkehrsanbindung und die Nähe zum Technologiestandort Jena böten beste Voraussetzungen. Mit der Carl Zeiss AG hat DHL bereits seinen ersten Kunden für den neuen Standort gewonnen. Künftig soll das Logistikzentrum auch die Versorgung des Produktionsstandortes in Jena unterstützen.





Foto: DHL Supply Chain

Auch Nachhaltigkeit spielt eine wichtige Rolle: Geplant sind unter anderem eine Photovoltaikanlage, Wärmepumpen, Energiespeicher, eine Dachbegrünung und Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.

Für Apolda bedeutet die Investition neue Arbeitsplätze, regionale Wertschöpfung und zusätzliche Entwicklungsmöglichkeiten. Die Stadt wünscht allen Beteiligten einen erfolgreichen Abschluss der Bauarbeiten sowie einen guten Start am neuen Standort.



Kinder + Jugend + Schule

Kindergarten „Am Mozartweg“

Musik, Bewegung und gemeinsames Singen im Kindergarten „Am Mozartweg“

Im Kindergarten „Am Mozartweg“ in Apolda startet ein besonderes Projekt: Die Einrichtung nimmt am zweijährigen Weimarer Mentoring-Programm der Heyge-Stiftung teil. Ziel ist es, gemeinsames Singen, Tanzen und Bewegen fest im pädagogischen Alltag zu verankern und Kindern wie Fachkräften die Freude an der Musik näherzubringen.

Lieder, musikalische Spiele und Bewegungseinheiten machen nicht nur Spaß, sondern fördern zugleich die Sprachentwicklung, Motorik und das soziale Miteinander der Kinder. Auch im Alltag kann Musik helfen, Übergänge zu gestalten, Wartezeiten zu überbrücken oder Ruhe zu schaffen.

Für die Umsetzung werden die pädagogischen Fachkräfte Claudia Schäfer und Jenny Knorr zu Mentorinnen ausgebildet. In regelmäßigen Fortbildungen erwerben sie die entsprechenden Kenntnisse, die sie anschließend an das gesamte Team weitergeben. Gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Silvana Sturm nahm Claudia Schäfer bereits am Auftaktseminar in Weimar teil. Sie zeigte sich begeistert von den Möglichkeiten der musikalischen Förderung: „Es war toll zu erleben, dass Musik so viel mehr Bereiche im Gehirn anspricht als die Sprache allein und ein positives Gemeinschaftserlebnis schafft.“

Das von der Heyge-Stiftung entwickelte und finanzierte Programm besteht seit 2015. In diesem Jahr nehmen zehn Kindergärten in Thüringen und Sachsen-Anhalt teil. Die Stiftung übernimmt sowohl die Durchführungskosten als auch die Ausstattung mit den benötigten Materialien. Sie wurde 2013 von Lorna und Hermann Heyge in Weimar gegründet und möchte insbesondere Kindern und Senioren durch aktives Singen und Musizieren freudvolle Erfahrungen ermöglichen.

Mit der Teilnahme am Mentoring-Programm erhält der Kindergarten „Am Mozartweg“ neue Impulse, um Musik und Bewegung langfristig als festen Bestandteil des gemeinsamen Lernens und Erlebens zu etablieren.

Kontakt: Kindergarten „Am Mozartweg“, Tel. 03644-562534,
E-Mail: mozartweg@jugendsozialwerk.de



Foto: Kindergarten „Am Mozartweg“

v.l.n.r.: Claudia Schäfer, Julia Thomas, Silvana Sturm

Weimarer Mentoring-Programm
Gemeinschaft fördern, Potenziale stärken
mit Musik im Kindergarten
Heyge-Stiftung

Kindergarten „Zwergenland“

Gut vorbereitet für den Notfall und viel Spaß bei der Mottowoche

Im September nahm das Team des Zwergenlandes an einem Erste-Hilfe-am-Kind-Lehrgang teil. Dabei wurden wichtige Maßnahmen für Notfälle aufgefrischt und praktisch geübt, darunter Verbände, die stabile Seitenlage und die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Anschließend sorgte die Mottowoche für Abwechslung. Ob Sportoutfit, Berufe, Urlaub oder Pyjamatag – mit Bewegung, Kostümen, selbst gemachten Cocktails, Waffeln und Entspannungsangeboten erlebten die Kinder abwechslungsreiche Tage voller Spaß und gemeinsamer Erlebnisse.

Samantha-Josephine Graf
Leiterin

Herbstfest • 10.11.2026

Kindergarten „Zwergenland“, Müllerstraße 23

15:30 Uhr **kleines Eröffnungsprogramm**

16:00 Uhr **Verkauf von Speisen und Getränken Bastelstraße, Karussell, Adventsmarkt mit selbst hergestellten Kleinigkeiten der Kinder und Erzieher**

17:00 Uhr **Feuershow und Feuerfünkchen**

17:30 Uhr **Laternenumzug mit musikalischer Begleitung vom Spielleuteverein Apolda e. V.**


Symbolbild: Google KI

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Zwergenland-Team

Regelschule Werner Seelenbinder

Projektfahrt: „Gegen das Vergessen“ – Jugendliche besuchen Auschwitz

Wie in den vergangenen Jahren machten sich auch in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler der Werner Seelenbinder Schule Apolda auf den Weg nach Auschwitz. Eine Besonderheit gab es in diesem Jahr: Erstmals wurde die Fahrt gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Toskana-Schule Bad Sulza durchgeführt.

Im Mittelpunkt der Projektfahrt steht dabei jedes Jahr dasselbe Anliegen: erinnern, verstehen und vor allem – nicht vergessen.

Insgesamt 31 Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen nahmen freiwillig vom 20. bis 25. September 2026 an der Reise teil. Begleitet wurden sie von vier Pädagoginnen und zwei weiteren Betreuern.

Einige der Teilnehmenden besuchten im Vorfeld die Gedenkstätte Buchenwald und alle den Erinnerungsort Topf und Söhne.

Die fünf Tage in Auschwitz waren dicht gefüllt mit Besichtigungen, Gesprächen und Workshops. Auf dem Programm standen unter anderem Führungen im Stammlager Auschwitz, die Nationalitätenausstellung sowie Auschwitz-Birkenau. Besonders die Besuche der ehemaligen Lager hinterließen bei den Jugendlichen einen tiefen Eindruck.

Auch Krakau wurde erkundet. Eine Stadtbesichtigung führte unter anderem in das jüdische Viertel und zu verschiedenen Drehorten des Films „Schindlers Liste“. Zahlreiche Workshops, darunter auch ein bilingualer Workshop, boten den Jugendlichen zusätzlich die Möglichkeit, sich mit der Geschichte und ihren persönlichen Eindrücken auseinanderzusetzen.

Die Tage waren nicht nur geistig und seelisch, sondern auch körperlich intensiv: Rund 35 Kilometer legten die Teilnehmenden während der vier Tage zu Fuß zurück.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Kinder + Jugend + Schule



Fotos:
Werner Seelenbinder Schule



Was bleibt, sind Eindrücke, die sich nur schwer in Worte fassen lassen. Fassungslosigkeit, Unglaube und Bestürzung über das Ausmaß und die Dimension der nationalsozialistischen Verbrechen waren den Jugendlichen deutlich anzusehen und zu spüren. Die Orte, von denen sie zuvor aus Büchern, Filmen und dem Unterricht wussten, wurden plötzlich real und greifbar.

Die Schülerinnen und Schüler fanden ganz unterschiedliche Wege, ihre Erlebnisse und Gefühle zu verarbeiten. Es entstanden Texte, Gedichte, Zeichnungen, Bilder und weitere kreative Arbeiten. Sie zeigen, wie unterschiedlich die Jugendlichen das Erlebte wahrgenommen haben – und wie nachhaltig die Begegnung mit diesem Teil unserer Geschichte wirkt.

Die entstandenen Arbeiten werden am 27. Januar 2027 im Rahmen einer gemeinsamen Präsentation vorgestellt. Damit wird aus der persönlichen Erfahrung der Jugendlichen ein weiterer wichtiger Beitrag gegen das Vergessen.

Ermöglicht wurde diese besondere Projektfahrt durch die Unterstützung zahlreicher Sponsoren. Erwähnen möchten wir an dieser Stelle stellvertretend die Bethe-Stiftung, KJP, die Stadt Apolda, die Sparkasse Mittelthüringen, die Lions Apolda, Partnerstadt für Demokratie Apolda/Weimarer Land, die Bundestagsfraktion Die Linke und Toskana World.

Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank. Ohne diese Unterstützung wäre eine solche intensive und nachhaltige Auseinandersetzung mit Geschichte, Erinnerung und Verantwortung nicht möglich.

Denn gerade für die junge Generation gilt: **Erinnern bedeutet nicht, in der Vergangenheit zu leben. Erinnern bedeutet, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen.**

Katy Kirchner

Regelschule Werner Seelenbinder

Projekt „Rap macht Schule“



Foto: Rena Markwart

In der Woche 21.09. bis 25.09.2026 durften wir Zehntklässler am Projekt „Rap macht Schule“ teilnehmen. Gemeinsam mit dem Rap-Künstler CRZA haben wir eine spannende und kreative Woche erlebt.

Im Mittelpunkt stand das Thema Demokratie. Zuerst haben wir darüber gesprochen, was Demokratie für uns bedeutet und warum es wichtig ist, dass jeder seine Meinung sagen und mitbestimmen kann. Dabei entstanden viele interessante Gespräche und unterschiedliche Ideen.

An den ersten Tagen schrieben wir gemeinsam unseren eigenen Rap-Text. Das war gar nicht so einfach, denn wir wollten unsere Gedanken zum Thema Demokratie verständlich und kreativ ausdrücken. Jeder von uns konnte eigene Ideen einbringen, sodass am Ende ein Text entstand, hinter dem wir als Klasse stehen konnten.

Ab Mittwoch wurde es dann richtig spannend. CRZA zeigte uns, wie man einen Rap vorträgt, den Rhythmus hält und die Texte passend betont. Wir übten gemeinsam, verbesserten unsere Auftritte und studierten unseren Song Schritt für Schritt ein. Dabei merkten wir schnell, dass Mut, Konzentration und Teamarbeit gefragt sind.

Besonders gefallen hat uns, dass wir nicht nur etwas über Demokratie gelernt haben, sondern selbst erleben konnten, wie wichtig es ist, zusammenzuarbeiten, einander zuzuhören und Entscheidungen gemeinsam zu treffen.

Am Ende der Woche konnten wir stolz bei einem kleinen Schulhofkonzert unseren eigenen Rap präsentieren. Für uns war das eine besondere Erfahrung, die gezeigt hat, dass Lernen auch kreativ, musikalisch und abwechslungsreich sein kann. Wir bedanken uns herzlich bei CRZA für die tolle Woche und die vielen neuen Erfahrungen, die wir mitnehmen konnten.

Die Schülerinnen und Schüler der Projektgruppe „Rap macht Schule“

Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“

Junge Talente im Rampenlicht – Musikwettbewerb zum 60-jährigen Jubiläum der Musikschule



Anlässlich ihres 60-jährigen Bestehens veranstaltet die Musikschule „Johann Nepomuk Hummel“ vom 27. bis 29. November 2026 einen innerschulischen Musikwettbewerb in Apolda. Schülerinnen und Schüler aus Apolda, dem Weimarer Land und Weimar erhalten die Möglichkeit, ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen und wertvolle Wettbewerbserfahrungen zu sammeln.

Auf Wunsch der Lehrenden findet der Wettbewerb in Apolda statt. Damit soll nicht nur die Außenstelle der Musikschule stärker in den Mittelpunkt gerückt, sondern auch den jungen Musikerinnen und Musikern aus Weimar die Möglichkeit gegeben werden, Apolda als weiteren musikalischen Standort kennenzulernen.

Für die Wertungsspiele stehen die Räumlichkeiten der Musikschule, des Carolinenheims und der Stadthalle Apolda zur Verfügung. Besonders die schönen Konzertflügel der drei Einrichtungen werden an diesem Wochenende von Kindern und Jugendlichen zum Klingen gebracht. Aber auch zahlreiche andere Instrumente werden zu hören sein und die musikalische Vielfalt unserer Musikschule widerspiegeln.

Die Wertungsspiele sind öffentlich. Alle Musikinteressierten, Familien und Freunde sind herzlich eingeladen, den jungen Talenten zuzuhören und sie mit ihrer Anwesenheit zu unterstützen.

Den feierlichen Abschluss bildet das Preisträgerkonzert am Sonntag, dem 29. November 2026, um 16 Uhr in der Stadthalle Apolda. Hier präsentieren ausgewählte Preisträgerinnen und Preisträger noch einmal ihre Stücke. Im Rahmen des Konzerts werden die Urkunden verliehen und besondere Leistungen gewürdigt. Das Grußwort spricht Bürgermeister Olaf Müller.

Die Musikschule lädt alle Musikbegeisterten herzlich ein, dieses besondere Jubiläumswochenende mitzuerleben, die jungen Musikerinnen und Musiker zu unterstützen und gemeinsam die Freude an der Musik zu feiern.

Der Eintritt zu den öffentlichen Wertungsspielen und zum Preisträgerkonzert ist frei.

Kinder + Jugend + Schule

Grundschule „Gotthold Ephraim Lessing“

Herbstmarkt an der Lessingschule


Foto: Hans-Jürgen Häfner

Beim diesjährigen Herbstmarkt der Lessingschule herrschte reges Treiben. Die Schülerinnen und Schüler boten selbst geerntetes Obst und Gemüse, Kartoffeln aus dem Schulgarten, hausgemachte Marmeladen und kreative Herbstdekorationen an. Auch der traditionelle Kleiderbasar, eine Bewegungsmeile und das beliebte Café mit selbst gebackenem Kuchen fanden großen Zuspruch.

Mit viel Engagement unterstützten Eltern, Großeltern und Pädagogen die Vorbereitung und Durchführung des Projekttages. Dabei wurde nicht nur verkauft und eingekauft, sondern auch gerechnet, verhandelt und der Umgang mit Geld geübt – Lernen ganz praktisch.

Der Erlös kommt in diesem Jahr der Gestaltung des Schulhofes zugute. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen gelungenen Herbstmarkt möglich gemacht haben.

H.-J. Häfner
Schulleiter

Paula Möser
Schülersprecher

Vereine und Veranstaltungen

Zum 4. Apoldaer Maschenfest wurde ein neues Kunstwerk enthüllt


Fotos: Volker Heerdegen

Das Organisationsteam der Apoldaer Maschenfeste, allen voran der Förderverein des Mehrgenerationenhauses „Geschwister Scholl“ Apolda e.V. unter dem Vorsitz von Silke Linck und mit der Künstlerin Sabine Brodowski, haben es geschafft: Im Herzen der Glocken- und Textilstadt Apolda ist ein neues Kunstwerk aufgestellt worden. Eines, das verbindet - Geschichte und Gegenwart, Handwerk und Vision. Eine Skulptur aus Stahl und Seele.

Die gebürtige Apoldaer Künstlerin Carolin Okon hat eine dritte Skulptur für ihre Heimatstadt erschaffen. Nach der „Dame mit Hund“ und dem „Strickliesel“ ist für dem wunderschönen Paulinenpark die Skulptur „Wolle für Apolle“ als ein Symbol für Zusammenhalt, Erinnerung und Handarbeit entstanden.



Künstlerin Carolin Okon

Am 20. Juni 2026 wurde die Skulptur und die Stele aus Edelstahl mit den Sponsoren feierlich zum Maschenfest enthüllt.

Im Museumsgarten des Paulinenparks erwartete die zahlreichen Besucher zudem ein großer Erlebnismarkt. Mit dabei waren unter anderem die Damen der „WollLust“ Apolda. Ihnen gebührt ein besonders großer Dank, denn sie haben viel Einsatz in der Vorbereitung des Festes gezeigt.



Verkaufsstand der Damen „WollLust“

Interesse fand die Klöppelgruppe Willerstedt, die AG LoopLounge (Stricken und Häkeln) der Staatlichen Regelschule Pestalozzi Apolda und das Färberdorf Neckeroda. An einer Handstrickmaschine wurde ein Schal hergestellt, gleichfalls lud die Lounge „Strickerecke“ zum Mitmachen ein. Mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen war das berühmte Sammeltassen-Café von „Apolda blüht auf“ wieder mit von der Partie.

Unter dem Motto „Bockwurst, Bier und Wolle, wir kommen aus Apolle“ wartete Christian Ebert - Sounds mit Hut mit musikalischen Köstlichkeiten auf. Apoldaer Anekdoten erzählte „David der Strickermann“, Gästeführer ergänzten die filmischen Strickgeschichten aus Apolda, die im „Gelben Salon“ des GlockenStadtMuseums zu sehen waren.

Im Kunsthaus konnte man die Ausstellung „Keith Haring – Posters“ anschauen. In der Mittagsstunde übernahm das Unterhalten der Besucher das Duo „geTöns“. Die anschließende Hutschau entzückte die zahlreichen Gäste, die sich auch von „Ritchies Music Kitchen“, einer leidenschaftlichen Jazz- und Swingband aus dem Weimarer Land, begeistern ließen.

Das vierte Apoldaer Maschenfest ist ein Bürgerprojekt mit Projektpartnern der „Engagierten Stadt Apolda“. Unterstützung gab es durch die Stadt Apolda und den Kommunalen Service.

Volker Heerdegen
Projektkoordinator Engagierte Stadt Apolda

Vereine und Veranstaltungen

Das MiA Projekt (Miteinander in Apolda) der Stadt Apolda bietet Beratungen zu Wohngeld, Pflegeversicherung, Teilhabe

ohne Anmeldung, kostenfrei, unkompliziert, für alle Interessierten

Immer mehr Seniorinnen und Senioren sind in Deutschland von Altersarmut betroffen, auf Wohngeld und andere Sozialleistungen angewiesen. Jedoch ist der Gang zu Ämtern für viele Menschen eine große Hürde. Die Scham, finanzielle Hilfe zu beantragen, ist enorm.

In Thüringen bezogen Ende 2025 4,2 Prozent der Privathaushalte Wohngeld. Zwei Drittel der Haupteinkommensbeziehenden in reinen Wohngeldhaushalten waren Rentner und Pensionäre. *(Quelle: Landesamt für Statistik)*

Um Ansprüche unbürokratisch prüfen zu lassen, organisieren die Mitarbeiter des Städtischen MIA Projektes in Kooperation mit dem Nachbarschaftshilfe Verein der WGA folgende Veranstaltungen und Vorträge:

Wo? im Appartementhaus in Apolda Nord, Ernst Thälmann Ring 63, Eingang hinterm Haus, im Clubraum 2 folgende Bürgersprechstunden:

Bürgersprechstunde Wohngeld

9. November 2026 • 14:00-16:00 Uhr

Beratung und Prüfung eines möglichen Leistungsanspruches

Es beraten sie Spezialisten vom Landratsamt Weimarer Land

Zur Bürgersprechstunde Wohngeld sind mitzubringen:

- Mietvertrag und letzte Betriebskostenabrechnung
- ein Nachweis zu Ihrem Einkommen (Rentenbescheid, Lohnzettel, Krankengeld, Arbeitslosengeld)
- ein Nachweis zu einer Schwerbehinderung oder einem Pflegegrad, falls dies vorhanden ist

Immer wieder versuchen Betrügerinnen und Betrüger, ältere Menschen am Telefon und an der Haustür mit dem sogenannten Enkeltrick um ihr Geld und ihre Wertsachen zu bringen. Die Polizei warnt vor den unterschiedlichen Varianten der Masche und gibt wichtige Tipps, wie Betroffene sich schützen können.

Vortrag und Fragerunde:

Sicher vor Betrug – Die Polizei informiert!

23. November 2026 • 14:00 Uhr

Anmeldung erforderlich

unter 03644/560666 oder 0178/6128931 – Frau Fritzsche-Parpart

Die Polizei informiert zu:

Enkeltrick, Schockanruf & Co.: Wie schütze ich mich?

Die Polizei informiert darüber, wie Sie echte Polizeibeamte erkennen, sich am Telefon und an der Wohnungstür richtig verhalten und welche technischen Hilfen Sie nutzen können.

Mit praktischen Tipps, Beispielen und offener Fragerunde.

Thüringer Polizei

---

engagierte stadt

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND

FREUNDESKREIS GlockenStadtMuseum Apolda

gelber Montag - geDenktag: „Die Shoa und die DDR“

Vortrag mit dem Historiker Dr. Alexander Walther

Montag, 16.11.2026 • 19:00 Uhr • Martinskirche Apolda

Der **„gelbe Montag - geDenktag“** des Freundeskreises GlockenStadtMuseum Apolda wird in diesem Jahr am **16. November 2026** um **19 Uhr** in der **Martinskirche Apolda** stattfinden.



Zu Gast ist der Historiker Dr. Alexander Walther.

In der DDR war Geschichte ein streng reguliertes Feld. Auch der staatlich forcierte Antifaschismus ließ, so die Annahme, kaum Spielräume für abweichende Narrative. Wie konnten jüdische Verfolgungserfahrungen und antifaschistische Überzeugungen unter staatssozialistischen Vorzeichen verhandelt und artikuliert werden? Welche Rolle spielten jüdische Überlebende in der DDR in der kulturellen Auseinandersetzung mit der Shoah und dem Nationalsozialismus?

In seinem **Vortrag „Die Shoah und die DDR“** geht der Historiker Dr. Alexander Walther diesen Fragen nach. Anhand persönlicher Nachlässe zeigt er das spannungsreiche Handeln meist jüdischer Akteure zwischen eigensinniger Aufklärungsarbeit und teils schmerzhaften Zugeständnissen an die SED.

Alexander Walther ist Historiker und wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt »Tacheles 2026. Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen« am Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz.

Er studierte Geschichte und Englisch für das Lehramt an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und war wissenschaftlicher Mitarbeiter an den Universitäten Jena und Erfurt. 2023 wurde er mit einer Arbeit über die Auseinandersetzung mit der Shoah in der DDR an der Universität Jena promoviert.

Unter ***freundeskreis.glockenmuseum@apolda.de*** sind Anmeldungen für diese Veranstaltung erwünscht. Der Eintritt ist frei.

Hinweis: Der ursprünglich geplante Vortrag am 9. November mit Philipp Neumann-Thein, stellvertretender Direktor der Gedenkstätte Buchenwald und Mittelbau-Dora, über die in Apolda im Jahr 1956 gegossene Buchenwaldglocke, wird in das kommende Jahr verschoben.

Am gleichen Tag hat sich Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in Weimar angekündigt.

Er wird die Gedenkstätte Buchenwald besuchen und am Abend eine Rede im DNT Weimar halten. Interessenten, die daran teilnehmen möchten, können Karten hier erwerben ➡

Vereine und Veranstaltungen

Auftakt der Faschingssaison am 11.11.2026

Bild: Google KI



Der FRA und die Apoldaer Faschingsvereine laden am **11. November 2026 um 11:11 Uhr auf den Marktplatz** in Apolda ein, um gemeinsam die fünfte Jahreszeit zu eröffnen. Die Eröffnung bildet den Auftakt der neuen Faschingssession 2026/2027.

Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass die Faschingssession 2026/2027 besonders zeitig beginnt. Daher endet die Anmeldefrist für den Apoldaer Faschingsumzug 2027 bereits am 30. Dezember 2026.

Alle interessierten Vereine finden die Informationen und Anmeldeunterlagen hinter dem bereitgestellten QR-Code oder wie gewohnt auf der Internetseite der Stadt Apolda unter www.apolda.de.

Der FRA und die Apoldaer Faschingsvereine freuen sich auf eine rege Beteiligung. Apolle hinein!

Apoldaer Lesezeit

Die Rau(h)nächte:

wilde Jagd voller Mythen, Märchen und Legenden oder stille Zeit für mich?

„… zur Weihnachtszeit, da sprach im Land man weit und breit: nicht sticken und nicht waschen mehr, sonst strafet uns das wilde Heer. Und Hülsenfrüchte aller Art, die werden …!

Mit Geschichten, Liedern und Gedichten, alten Bräuchen, Orakel und Geheimnisse rund um den Dezember, stimmt Edda Friedrich in einer unterhaltsamen Lesung auf die Weihnachtszeit ein.

Sie hören Interessantes, teilweise Vergessenes über den Barbaratag, die geheimnisumwobenen Rau(h)nächte, die wilde Jagd,..

Eine etwas andere Betrachtung und Einstimmung auf die Weihnachtszeit!

Termin: 25. November 2026, 18:30 Uhr
Ort: BIBLIOTHEK APOLDA
Eintritt: 5 Euro

Benefizkonzert für das Apoldaer Glockenspiel

1. Advent, 29.11.2026 • 17 Uhr • Lutherkirche Apolda

In Apolda soll im kommenden Jahr im Rahmen eines Bürgerprojektes das im Jahr 1989 gegossene Glockenspiel, bestehend aus 41 Glocken, vom letzten Apoldaer Glockengießermeister Peter Schilling, nun bald vollständig in Apolda an einem öffentlichen Platz aufgestellt werden.

Dazu gibt es schon sehr viele Aktivitäten einer Arbeitsgruppe, der u.a. auch der Bürgermeister Olaf Müller angehört.

Die „Engagierte Stadt Apolda“ bringt sich ebenfalls aktiv mit ein. Sie koordiniert beispielsweise das Benefizkonzert, dass am **29.11.2026** in der **Lutherkirche** stattfinden soll.

Die Spendeneinnahmen des Konzerts sollen vollständig dem Bürgerprojekt „Apoldaer Glockenspiel“ zugute kommen. Die Sparkasse Mittelthüringen ist Partner und Unterstützer dieses einmaligen Projektes. Die Vereinsbrauerei Apolda GmbH hat ebenfalls ihre Unterstützung zugesagt und die evangelische Kirchgemeinde fungiert als Veranstalter.

Die einige Jahre vergessene Tradition, ein Wohltätigkeitskonzert ortsbekannter Musikerinnen und Musiker zu veranstalten, soll mit dieser Aktivität wieder ins Leben gerufen werden. Die Musikergarage von Michael Sander ist der musikalische Ausgangspunkt.

In den letzten Jahren wurden dort mehrere Musikproduktionen realisiert, die Musikschaffenden und gemeinnützigen Vereinen helfen, eigene Musik zu veröffentlichen. So ergab sich die Bildung eines Netzwerkes von Musikern, Sängern und Gruppen, die sich in diesem Konzert am 1. Advent präsentieren werden.

Antje Schmidt und Michael Sander werden das musikalische Erbe der „Tönsmänner“ fortsetzen und sehr unterhaltsam durch den Abend führen.

Als Gäste sind Britta Radig, Alois Dittgen, Patricia Dreyer und Tino Bach zu erleben.



Es wird **kein Eintrittsgeld** erhoben, jeder ist willkommen, und eine Spende für das künftige Glockenspiel ist bestimmt für jeden, der es sich leisten will und kann, ein Bedürfniss. Jeder Cent hilft Apolda als „Glockenstadt“ wieder wahrzunehmen.

Wenn sich neue Unterstützer dieses Projektes finden sollten, sind wir über die Kontaktdaten jederzeit erreichbar.

Michael Sander / Produktion
Musikergarage • Tel.: 0172 4993908 • Musikergarage@t-online.de

Volker Heerdegen / Engagierte Stadt Apolda
Telefon +49 3644 609027 • engagiertestadt@fki-apolda.de

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
WEIMAR-APOLDA | EKM

Bethlehem kommt nach Apolda -

Ein Chormusical von Michael Kunze und Dieter Falk

In diesem Jahr wagt der neu entstandene Kirchenkreis Weimar-Apolda etwas Besonderes: Er holt das sehr erfolgreiche Musical „Bethlehem“ von Michael Kunze und Dieter Falk nach Apolda. Die zeitgemäße und mitreißende Kombination aus Gospelmusik und altbekannten Weihnachtsmelodien hat in Großstädten wie Dortmund, Stuttgart und München begeistert.

Es wird **am 5. Dezember 2026 um 20 Uhr** und **am 6. Dezember um 17 Uhr** in der **Lutherkirche Apolda** aufgeführt – dem bisher einzigen Aufführungsort in Thüringen.

Über alle religiösen Grenzen hinweg vermittelt „Bethlehem“ die Kraft der Weihnachtsgeschichte, die in diesem Chormusical voll aktueller Bezüge ist.

Da sind die Fremden ohne Unterkunft, denen die Bewohner des Orts die Türen verschließen. Das ist die verfemte junge Frau, die ihre Schwangerschaft nicht erklären kann. Da sind 3 Sterndeuter, ernsthafte Forscher, die intelligente, aber unsinnige Prognosen abgeben. Sie widersprechen einander, aber jeder beharrt auf seiner Wahrheit. Und da ist Herodes, bereit, seine Macht mit Lüge und Mord zu verteidigen.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Vereine und Veranstaltungen

Aber es gibt auch einen Menschen, der den verzweifelten Fremden einen Stall öffnet, in dem sie vor der Kälte der Nacht geschützt sind. Es gibt Josef, der sich um die „gefallene“ Maria kümmert, ohne Fragen zu stellen. Es gibt einen Moment, der die zerstrittenen Forscher dazu bringt, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Und eine Beraterin des Herodes findet den Mut, den mörderischen Plan des Despoten im letzten Augenblick zu vereiteln.

Das Musical gipfelt in der Geburt Jesu und setzt mit einer Mischung aus Pop, Gospel und traditionellen Elementen eine kraftvolle Botschaft für Frieden, Liebe und Menschlichkeit.



Tickets zum Preis ab 12,20 Euro sind erhältlich in der Tourist-Information auf dem Markt und im Ticketshop Thüringen.

Ortsteile

Nauendorf

Kreativmarkt in Nauendorf – Handgemacht mit viel Liebe

Am Samstag, dem 14. November 2026, lädt der Heimatverein 1996 Nauendorf e. V. ab 11 Uhr zum Kreativmarkt in die Schützenhalle Nauendorf ein.

Unter dem Motto „Handgemacht mit viel Liebe“ erwartet die Besucherinnen und Besucher eine vielfältige Auswahl an kreativen und handgefertigten Produkten. Ob Schmuck, Töpferwaren, Strickwaren, Glaskunst, Holzarbeiten, Papierkunst, Textilien oder Malerei – hier gibt es liebevoll gestaltete Unikate und originelle Geschenkideen zu entdecken.

Auch für das leibliche Wohl ist mit einem kleinen Imbiss- und Getränkeangebot gesorgt.

Der Heimatverein 1996 Nauendorf e. V. freut sich auf zahlreiche Gäste aus nah und fern, die zum Stöbern, Entdecken und Verweilen vorbeischauen möchten.

Utenbach

Was lange währt …

… wird endlich ein neuer Spielplatz! In Utenbach ist der neue Spielplatz fertiggestellt und die ersten Kinder haben ihn bereits mit viel Freude erobert. Wo gespielt, geklettert und gelacht wird, merkt man schnell: Das Warten hat sich gelohnt!

Bei der Umsetzung lief nicht alles nach Plan. Wo gehobelt wird, da fallen Späne – und manchmal findet man unter der Erde Dinge, mit denen vorher niemand gerechnet hat. Unvorhersehbare Gegebenheiten im Untergrund sorgten dafür, dass während der Arbeiten einige Lösungen angepasst und zusätzliche Regelungen getroffen werden mussten.

Umso schöner ist es jetzt, den fertigen Spielplatz zu sehen und vor allem das Kinderlachen und den Spaß beim Spielen zu erleben.

Wir wünschen den Utenbacher Kindern ganz viel Freude mit ihrem neuen Spielplatz!



Zottelstedt

Seniorinnen und Senioren aus Zottelstedt auf Tour

Am 29. September 2026 fand die diesjährige Busfahrt der Seniorinnen und Senioren aus Zottelstedt statt. Insgesamt 42 Personen nahmen an dem gemeinsamen Ausflug teil.


Foto: Barbara Petsch

Ziel der Fahrt war die Residenzstadt Gotha mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Bei einem Spaziergang durch den Park und die Orangerie ging es zum Schloss, weiter zur Wasserkunst und zum Augustinerkloster. Während einer anschließenden Rundfahrt durch die Stadt erfuhren die Teilnehmenden viel Wissenswertes über Gotha und seine Geschichte.

Zum Mittagessen ging es auf den Boxberg. Gut gestärkt führte die Fahrt anschließend durch die herbstlich gefärbte Landschaft des Landkreises Gotha nach Georgenthal. Dort bot sich Gelegenheit, im Werksverkauf nach Herzenslust einzukaufen. Den gemütlichen Abschluss bildete ein Besuch im Caféhaus Spiegler in Gospiteroda, wo Kaffee, Kuchen und Eis auf die Ausflügler warteten.

Alle waren sich einig: Es war ein rundum gelungener Tag mit vielen schönen Eindrücken und netten gemeinsamen Stunden.

Barbara Petsch
Dorfkümmerin

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

Mehrgenerationenhaus Apolda
„Geschwister Scholl"
Dornburger Str. 14
99510 Apolda
Tel. +49 (0)3644 650 300
Fax +49 (0)3644 650 304
mgh@apolda.de
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Gemeinsam aktiv im Mehrgenerationenhaus Apolda

Begegnung · Beratung · Bewegung · Miteinander

Ob kreativ, sportlich oder beratend – im Mehrgenerationenhaus finden alle Generationen Raum für Austausch und Unterstützung.

Der „Offene Treff" ist Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

KONTAKTE:

Mehrgenerationenhaus (MGH):	**Frauen- und Familienzentrum (FFZ):**	**Gleichstellungsbeauftragte:**	**AGATHE Beraterin:**
Tel. 03644 650-300	Tel. 03644 650-329	Tel. 03644 650-330,	Frau Fröhlich
E-Mail: mgh@apolda.de	E-Mail: ffz@diakonie-ap.de	E-Mail: gleichstellung@apolda.de	Tel. 0176 18650009

Montag

09:30 Uhr FFZ: PEKiP-Kurse
10:00 Uhr Rommé-Gruppe
10:00 Uhr Fit durch Bewegung – Sport- und Wandergruppe
10:00 Uhr **Neu!** Freies Bewegen
14:00 Uhr FFZ: Frauenberatung mit Anmeldung
18:45 Uhr Stepp Aerobic und Zumba Fitness

Rentenberatung: Termine mit Anmeldung unter: ingo.torborg@online.de Mo. - Mi. 19:00 - 19:30 Uhr unter 03643-4697923 und Di. 09:00 - 12:00 Uhr unter 03644-540 769

Dienstag

10:00 Uhr Kreativwerkstatt
10:00 Uhr FFZ: offene Krabbelgruppe
14:00 Uhr Gymnastischer Tanz mit Frau Wächter
14:00 Uhr Malkurs
14:00 Uhr Gesellschaftsspiele
15:00 Uhr Freizeitangebote MGH+FFZ – Kreativangebot, Experimentieren, Spielen
15:00 Uhr Opferberatung „Weißer Ring", mit Anmeldung (Tel. 0175 7030238) – jeden 1. + 3. Dienstag
16:00 Uhr Sport und Spaß für alle Springmäuse von 3 bis 5 Jahren
17:00 Uhr Schiedsstelle in den geraden Kalenderwochen

Montag bis Freitag: **Gemeinsam schmeckt's besser. –**
Für weitere Informationen sprechen Sie uns an…

Niedrigschwellige Beratung zum Thema Pflege
mit Anmeldung möglich! Tel. 0176 10650027 • E-Mail: mgh@apolda.de

Seniorenbeirat der Stadt Apolda
mit Anmeldung, E-Mail: seniorenbeirat@apolda.info

Selbsthilfegruppen und Vereine
(Termine und Kontakte können im MGH erfragt werden)
Frauen nach Krebs | SHG Multiple Sklerose | Ortsgruppe Parkinson | Aktive Ruheständler | Apoldaer Geschichtsverein | Briefmarken-Sammler-Verein | Chorproben | SHG „Mit Depressionen leben" | Volkssolidarität

Mittwoch

10:00 Uhr FFZ: Eltern-Frühstück, mit Anmeldung
15:00 Uhr Handarbeitskreis „Die WollLust"
15:00 Uhr Handarbeitskreis Frau Schiedt, jeden 2. + 4. Mittwoch
15:00 Uhr FFZ: Ein-Eltern-Café
19:00 Uhr Tanz-Fitness-Training

Donnerstag

08:30 Uhr Jobcenter: Eisbrecher
09:30 Uhr FFZ: offene Spielgruppe
10:00 Uhr Gesellschaftsspiele
13:00 Uhr FFZ Beratungszeit
13:00 Uhr Digitalsprechstunde
14:00 Uhr Digitalcafé; jeden 4. Donnerstag – **26.11.2026**
14:00 Uhr Rheuma-Treff
14:00 Uhr Tanztee; jeden 2. Donnerstag im Monat – **12.11.2026**
14:00 Uhr Gymnastik für Junggebliebene

Freitag

08:30 Uhr Skatrunde
10:00 Uhr Babysprechstunde, auch telefonisch: (Tel. 0173 3625378)
Termine: 06.11., 20.11., 04.12.2026

Sonderveranstaltungen

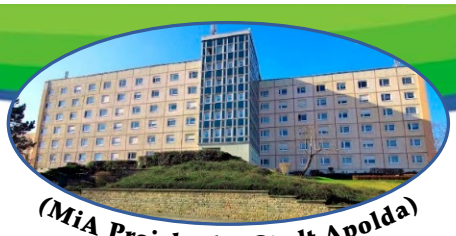
- **Spieleabend mit dem FFZ:** 06.11.2026, 16 Uhr Theateraufführung „Von den Socken" (kostenfrei), 17-20 Uhr Spielezeit
- **Begrüßungstag für Neugeborene:** 13.11.2026, 10-11:30 Uhr, Mehrzweckraum
- **Weihnachts-Tanz-Café mit dem Orchester Franz L:** 02.12.2026 ab 14:00 Uhr – Karten ab sofort in der Tourist-Information erhältlich
- **Lebendiger Adventskalender:** 15.12.2026, ab 15 Uhr
- **Sanikurse** – mit Anmeldung (www.primeros.de)

Folgen Sie uns gern auf Instagram: mehrgenerationenhaus_apolda

STÄRKUNG DER TEILHABE ÄLTERER MENSCHEN · GEMEINSAM EINSAM Allianz gegen Einsamkeit · GLOCKENSTADT APOLDA · Diakonie Diakoniewerk Apolda gGmbH · bbb e.V. praxisorientierte bildung beratung beschäftigung

Was ist los im offenen Treff im Appartementhaus (APH) in Apolda Nord?

... teilweise im Mehrgenerationenhaus – siehe Übersicht!



(MiA Projekt der Stadt Apolda)
Ernst-Thälmann-Ring 63

➡ **Zugang zu den Angeboten** – Zugang über Hintereingang des Hauses, Klingel Clubraum 2

➡ **Zugang zu Beratungen am Haupteingang** – Klingel MiA Projekt Zimmer 316

Veranstaltung	Tag / Datum	Zeit	Wichtig zu wissen
Männercafé	immer montags	09:30 – 11:00 Uhr	Clubraum 2*
Neu! Freies Bewegen	immer montags	10:00 – 11:00 Uhr	Im **Mehrgenerationenhaus Apolda**, Eingang Pestalozzistraße, im offenen Treff melden*
Weißt Du noch? ... gemeinsam Plaudern und Erinnern“	immer montags *außer an Veranstaltungstagen!*	13:00 – 14:00 Uhr Für alle Interessierten!	Clubraum 2* Mitveranstalter Volkssolidarität
Kaffeekränzchen	immer dienstags	13:30 – 16:00 Uhr	Clubraum 2* • Anmeldung im Büro EG oder unter Tel. 0152 226 590 61
Handy- und Computerhilfe	immer dienstags	09:00 – 11:00 Uhr	Clubraum 2* • Kontakt: Frau Weder Tel.: 03644 560 666 • sandy.weder@bbb-apolda.de
Senior*innen Sport mit Katrin	immer mittwochs	10:00 – 11:00 Uhr	Turnhalle am Nussberg (Buttstädter Str. 61) *Wechselschuhe mitbringen! Parkplätze vorhanden.*
Strick- und Plaudercafé	immer mittwochs	13:30 – 15:30 Uhr	Clubraum 2*
Singen mit Katrin	immer mittwochs	16:00 – 17:00 Uhr	Clubraum 2*
Wandern mit Diana	immer donnerstags	10:00 – 11:00 Uhr	Treffpunkt: Bushaltestelle vor dem Appartementhaus
Stuhlgymnastik für Senior*innen	immer freitags, *nicht wenn Frühstück für Senioren ist*	10:00 – 11:00 Uhr	Clubraum/kleiner Clubraum*
Frühstück für Senior*innen	erster Freitag im Monat	09:00 Uhr	Clubraum 2* • Anmeldung im Büro EG oder unter Tel. 0152 226 590 61
Spielenachmittag	immer donnerstags	14:00 – 16:00 Uhr	Clubraum 2*
Gemeinsames Mittagessen	Montag bis Freitag	11:30 – 12:30 Uhr	Clubraum 2*

Beratung Zimmer 316	Tag / Datum	Zeit	Wichtig zu wissen
Allgemeine Lebens- und Sozialberatung	immer dienstags	09:00 – 13:00 Uhr	Frau Böttcher Anmeldung unter Tel. 0171 933 0366
Wenn der Ruhestand zu ruhig ist... Beratung zu individuell passenden Tätigkeiten	immer donnerstags im bbb e.V./Leutloffstraße 44 oder nach telef. Absprache im Appartementhaus Z.: 316	09:00 – 12:00 Uhr	Frau Fritzsche-Parpart Anmeldung unter Tel. 0178 6128 931
NEU! Nachbarschaftshilfe leicht gemacht - gemeinsam, statt einsam! Wir verbinden Helfende und Hilfesuchende und erklären den Entlastungbeitrag. Neugierig geworden? Weitere Informationen unter 0178/6128931 oder 03644/560666 oder franziska@bbb-apolda.de • Ansprechpartnerin: Frau Fritzsche-Parpart			
Niedrigschwellige Pflegeberatung	Termine nach Vereinbarung! im Appartementhaus oder MGH mgl., je nach Absprache		Frau Gerlach Anmeldung unter Tel. 0176 1065 0027/ 650301/650300
Rentenberatung		Termine nach Vereinbarung! 15:00 - 18:00 Uhr	Herr Torborg – Terminvereinbarung: Mo – Mi: Tel. 03643 4697923, 19:00 - 19:30 Uhr Di: Tel. 03644 540769, 09:00 - 12:00 Uhr E-Mail: ingo.torborg@online.de

* Veranstalter: Nachbarschaftshilfeverein

* Veranstalter: MiA

Vorschau Veranstaltungen in Apolda Nord im Appartementhaus (APH) Clubraum 2:

Veranstaltungen ohne Anmeldung, kostenfrei, unkompliziert, für alle Interessierten

- **Bürgersprechstunde Wohngeld • am 09.11.2026, 14:00-16:00 Uhr:**
  Wohngeld - Beratung und Prüfung eines möglichen Leistungsanspruches
  Zur Bürgersprechstunde Wohngeld sind mitzubringen:
  • Mietvertrag und letzte Betriebskostenabrechnung
  • ein Nachweis zu Ihrem Einkommen (Rentenbescheid, Lohnzettel, Krankengeld, Arbeitslosengeld)
  • ein Nachweis zu einer Schwerbehinderung oder einem Pflegegrad, falls dies vorhanden ist
- **Vortrag - Sicher vor Betrug – Die Polizei informiert! Am 23.11.2026, 14:00 Uhr**
  Enkeltrick, Schockanruf & Co.: Wie schütze ich mich? Die Polizei informiert darüber, wie Sie echte Polizeibeamte erkennen, sich am Telefon und an der Wohnungstür richtig verhalten und welche technischen Hilfen Sie nutzen können. **Mit praktischen Tipps, Beispielen und offener Fragerunde.**
  Anmeldung erforderlich unter 03644/560666 oder 0178/6128931 - Frau Fritzsche-Parpart

*Das Projekt „**MiA-Miteinander in Apolda**“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.*

Gefördert durch:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Kofinanziert von der Europäischen Union



Herzlichen Glückwunsch!



... zur Geburt

an Familie	zur/zum	Datum
Eshaqzai	Sohn **Erham**	**03.09.2026**
Menke	Sohn **Eddi Dietmar**	**23.09.2026**

Sie vermissen an dieser Stelle den Eintrag Ihres neugeborenen Kindes? Die Erteilung der Einverständniserklärung für die Veröffentlichung der Daten müssen Sie gegenüber unserem Standesamt erklären.

Eine Veröffentlichung ist sonst leider nicht möglich. Unsere Standesbeamtinnen erreichen Sie telefonisch unter **03644 650-440**. Oder schreiben Sie eine E-Mail an **standesamt@apolda.de**.

...zum Ehejubiläum



an die Eheleute
Ruth & Harry Gansau
zur
Eisernen Hochzeit
am 9. September 2026



an die Eheleute
Magdalena & Martin Füllsack
zur
Eisernen Hochzeit
am 14. September 2026

... zur Eheschließung

Jennifer Gentzel-Kühn geb. Gentzel & Christopher Kühn
am 08.08.2026

Katharina Kluge, geb. Friedrich & Andreas Kluge
am 12.09.2026

Heidi geb. Krutmann & Marvin Herz
am 19.09.2026

Renate Henze geb. Förster & Klaus Bocheneck
am 01.10.2026

Theresa geb. Retzlaff & Ron Baum
am 02.10.2026

Michelle Malzahn & Max geb. Dienel
am 10.10.2026

Silke Voigt & Bruno Jedlitzky
am 10.10.2026



Foto: pixabay

Amtlicher Teil: Öffentliche Stellenausschreibungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter **https://www.apolda.de/amtsblatt** veröffentlicht.

Die **Stadtverwaltung Apolda** sucht für das **Ausbildungsjahr 2027** motivierte und engagierte Jugendliche, vorrangig Schulabgänger, für die

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d).

Voraussetzung ist ein mindestens guter Realschulabschluss. Insbesondere in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch wird die Note gut erwartet.

Beginn der Ausbildung wird der 1. September 2027 sein.

Es wird eine dreijährige abwechslungsreiche und umfassende schulische und praktische Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung geboten. Das Ausbildungsverhältnis und die Ausbildungsvergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss wird eine anschließende Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis in Aussicht gestellt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die bestehende Schwerbehinderung ist der Bewerbung beizufügen.

Ihre **Bewerbungsunterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf, die letzten beiden Zeugnisse bzw. Abschlusszeugnis, ggf. Praktikumsnachweis) senden Sie bitte bis zum 6. Februar 2027 (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Frau Bigalke, Markt 1, 99510 Apolda** oder per E-Mail an: **ausbildung@apolda.de**.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet.

Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Apolda die von Ihnen an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß DSGVO erheben, verarbeiten und nutzen darf.

gez. Olaf Müller
Bürgermeister

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter **https://www.apolda.de/amtsblatt** veröffentlicht.

Ausschuss- und Stadtratssitzungen

09.11.2026	**17:00 Uhr**	**Finanzausschuss**
10.11.2026	**17:00 Uhr**	**Bau- und Werkausschuss**
	18:30 Uhr	**Kultur- und Sozialausschuss**
12.11.2026	**17:00 Uhr**	**Hauptausschuss**
25.11.2026	**17:00 Uhr**	**Stadtrat**

Die Sitzungsunterlagen der öffentlichen Teile der vorgenannten Sitzungen können Sie im Bürgerinformationssystem der Stadtverwaltung Apolda einsehen: ➡

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses vom 21.09.2026

Beschluss-Nr. BWAS-366/26

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umgestaltung „Alte Schule" in Oberroßla zum Dorfgemeinschaftszentrum, Los 1a – Baustelleneinrichtung

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umgestaltung „Alte Schule" im Ortsteil Oberroßla/Rödigsdorf zum Dorfgemeinschaftszentrum, Los 1a – Baustelleneinrichtung, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma David Friedrich Fuhr- und Baggerbetrieb, Apolda. Die Auftragssumme beträgt 29.672,14 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-370/26

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Instandsetzung des Gehweges Moorentaler Straße 148 bis 150

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Aussschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Instandsetzung des Gehweges Moorentaler Straße 148 bis 150 an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Tief- und Kanalbau Bernd Streuber, 99518 Bad Sulza OT Eckolstädt. Die Auftragssumme beträgt 29.378,13 € brutto.

Beschluss-Nr. BWAS-372/26

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Instandsetzung des Gehweges/der Haltestelle ÖPNV Compterstraße 1 bis 5

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, nach beschränkter Aussschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen zur Instandsetzung des Gehweges/der Haltestelle ÖPNV Compterstraße 1 bis 5 an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Tief- und Kanalbau Bernd Streuber, 99518 Bad Sulza OT Eckolstädt. Die Auftragssumme beträgt 29.065,45 € brutto.

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 23.09.2026

Beschluss-Nr.: HAS-373/26

Beschluss über die Auftragsvergabe zur Bereitstellung der Software für Kitaplatz Vergabe KIVAN für den Bereich der Kita-Koordination

Der Hauptausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Bereitstellung, Konfiguration und Schulung der Software KIVAN an die Firma Lecos GmbH zum Gesamtauftragswert von 29.245,44 EUR brutto.

Beschluss-Nr.: HAS-376/26

Beschluss über die Auftragsvergabe „Satz und Druck des Amtsblattes der Stadt Apolda" für das Jahr 2027

Der Hauptausschuss beschließt nach beschränkter Ausschreibung die Auftragsvergabe „Satz und Druck des Amtsblattes der Stadt Apolda" für das Jahr 2027 an die Firma HAASE DRUCK, Am Ettersberg, zum Preis von 5.359,63 Euro je Ausgabe.

Beschlüsse des Kultur- und Sozialausschusses vom 22.09.2026

Beschluss-Nr. KSAS-365/26

Beschluss über die Vergabe von Zuschüssen und Zuwendungen an Vereine und Selbsthilfegruppen für das Jahr 2026, 2. Vergaberunde

Der Kultur- und Sozialausschuss beschließt die Vergabe von Zuschüssen und Zuwendungen an Vereine und Selbsthilfegruppen gemäß Richtlinie vom 13.11.2024 für das Jahr 2026, 2. Vergaberunde.

Beschluss-Nr. KSAS-379/26

Beschluss über einen Zuschuss für das Projekt ThEKiZ

Der Kultur- und Sozialausschuss der Stadt Apolda beschließt die Bezuschussung des Projektes „Thüringer Eltern-Kind-Zentrum (ThEKiZ)" der Jugendsozialwerk Kindergarten gGmbH in der Kindertageseinrichtung „Am Mozartweg" mit maximal 5.800,00 Euro für das Jahr 2027, vorbehaltlich der Bewilligung durch den Kreis Weimarer Land.

Beschlüsse des Stadtrates vom 07.10.2026

Beschluss-Nr.: SR-394/26

Beschluss über die Änderung der Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Apolda

Der Stadtrat beschließt,

1. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Karsten Müller als Mitglied im Hauptausschuss abberufen.
2. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Frau Peggy Blasi als persönliche Stellvertreterin von Herrn Simon Ehrenreich im Hauptausschuss abberufen.
3. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Karsten Müller als persönlicher Stellvertreter von Herrn Simon Ehrenreich im Hauptausschuss bestellt.
4. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Herr Guido von Pöllnitz als Mitglied und Herr Roland Kössel als persönlicher Stellvertreter von Herrn Guido von Pöllnitz im Hauptausschuss abberufen.
5. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird Frau Kathleen Keitel als persönliche Stellvertreterin von Herrn Dr. Christian Brändel im Hauptausschuss abberufen.
6. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Uwe Täubner als persönlicher Stellvertreter von Herrn Dr. Christian Brändel im Hauptausschuss bestellt.
7. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Kathleen Keitel als Mitglied und Herr Nils Hollmann als persönlicher Stellvertreter von Frau Kathleen Keitel im Hauptausschuss bestellt.
8. auf Vorschlag der Fraktion Rot/Grün im Stadtrat Apolda werden Frau Gudrun Kittel als Mitglied und Herr Frank Höschel als persönlicher Stellvertreter von Frau Gudrun Kittel im Hauptausschuss bestellt.
9. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Gudrun Kittel als Mitglied und Herr Frank Höschel als persönlicher Stellvertreter von Frau Gudrun Kittel im Finanzausschuss abberufen.
10. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Herr Nils Hollmann als Mitglied und Frau Aneta Toskoska als persönliche Stellvertreterin von Herrn Nils Hollmann im Finanzausschuss bestellt.
11. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Peggy Blasi als Mitglied und Herr Simon Ehrenreich als persönlicher Stellvertreter von Frau Peggy Blasi im Finanzausschuss abberufen.
12. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Karsten Müller als persönlicher Stellvertreter von Herrn Joachim Sennewald als Mitglied im Finanzausschuss bestellt.
13. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat werden Herr Axel Janke als Mitglied und Herr Dr. Sebastian Krause als persönlicher Stellvertreter von Herrn Axel Janke im Finanzausschuss bestellt.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter **https://www.apolda.de/amtsblatt** veröffentlicht.

14. auf Vorschlag der Fraktion Rot/Grün im Stadtrat Apolda werden Frau Gudrun Kittel als Mitglied und Herr Frank Höschel als persönlicher Stellvertreter von Frau Gudrun Kittel im Finanzausschuss bestellt.
15. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Joachim Sennewald als persönlicher Stellvertreter im Kultur- und Sozialausschuss abberufen.
16. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Peggy Blasi als Mitglied und Herr Simon Ehrenreich als persönlicher Stellvertreter von Frau Peggy Blasi im Kultur- und Sozialausschuss bestellt.
17. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Herr Max Reschke als Mitglied und Herr Frank Höschel als persönlicher Stellvertreter von Herrn Max Reschke im Kultur- und Sozialausschuss abberufen.
18. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda werden Herr Uwe Täubner als Mitglied und Frau Kathleen Keitel als persönliche Stellvertreterin von Herrn Uwe Täubner im Kultur- und Sozialausschuss bestellt.
19. auf Vorschlag der Fraktion Rot/Grün im Stadtrat Apolda werden Herr Max Reschke als Mitglied und Herr Frank Höschel als persönlicher Stellvertreter von Herrn Max Reschke im Kultur- und Sozialausschuss bestellt.
20. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Peggy Blasi als Mitglied und Herr Simon Ehrenreich als persönlicher Stellvertreter von Frau Peggy Blasi im Bau- und Werkausschuss abberufen.
21. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Joachim Sennewald als Mitglied im Bau- und Werkausschuss abberufen.
22. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda werden Herr Karsten Müller als Mitglied und Herr Joachim Sennewald als persönlicher Stellvertreter von Herrn Karsten Müller im Bau- und Werkausschuss bestellt.
23. auf Vorschlag der Fraktion Rot/Grün im Stadtrat Apolda werden Herr Frank Höschel als Mitglied und Herr Max Reschke als persönlicher Stellvertreter von Herrn Frank Höschel im Bau- und Werkausschuss bestellt.
24. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Karsten Müller als persönlicher Stellvertreter im Rechnungsprüfungsausschuss abberufen.
25. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda werden Frau Peggy Blasi als Mitglied und Herr Simon Ehrenreich als persönlicher Stellvertreter von Frau Peggy Blasi im Rechnungsprüfungsausschuss bestellt.
26. auf Vorschlag der Fraktion Rot/Grün im Stadtrat Apolda werden Herr Max Reschke als Mitglied und Frau Gudrun Kittel als persönliche Stellvertreterin von Herrn Max Reschke im Rechnungsprüfungsausschuss bestellt.

Beschluss-Nr.: SR-395/26

Beschluss über die Änderung der Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern und Verbandsausschussmitgliedern

Der Stadtrat beschließt,

1. Herr Karsten Müller wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Apoldaer Bäder GmbH abberufen.
2. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages Frau Andrea Siefert als Mitglied in den Aufsichtsrat der Apoldaer Bäder GmbH entsendet.
3. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat wird Herr Franz Richter als Mitglied des Aufsichtsrates der Apoldaer Bäder GmbH abberufen.
4. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat wird gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages Frau Jana Hoppe als Mitglied in den Aufsichtsrat der Apoldaer Bäder GmbH entsendet.
5. Herr Mario Teichmann wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Apoldaer Kultur GmbH abberufen.
6. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Abschnitt VIII des Gesellschaftsvertrages Herr Christian Ebert als Mitglied in den Aufsichtsrat der Apoldaer Kultur GmbH entsendet.
7. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Marko Glaser als Mitglied des Aufsichtsrates der Apoldaer Kultur GmbH abberufen.
8. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Abschnitt VIII des Gesellschaftsvertrages Herr Karsten Müller als Mitglied in den Aufsichtsrat der Apoldaer Kultur GmbH entsendet.
9. Frau Manuela Stümpfl wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Hotel am Schloss Apolda GmbH abberufen.
10. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Punkt VIII des Gesellschaftsvertrages Frau Linda Guthmann als Mitglied in den Aufsichtsrat der Hotel am Schloss Apolda GmbH entsendet.
11. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Joachim Sennwald als Mitglied des Aufsichtsrates der Hotel am Schloss Apolda GmbH abberufen.
12. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Punkt VIII des Gesellschaftsvertrages Frau Peggy Blasi als Mitglied in den Aufsichtsrat der Hotel am Schloss Apolda GmbH entsendet.
13. Frau Peggy Blasi wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH abberufen.
14. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Punkt VIII des Gesellschaftsvertrages Herr Dr. Christian Brändel als Mitglied in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH entsendet.
15. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird Herr Mario Teichmann als Mitglied des Aufsichtsrates der ELGO Elektrotechnik GmbH abberufen.
16. auf Vorschlag der AfD Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß Abschnitt VIII der Satzung Herr Simon Ehrenreich in den Aufsichtsrat der ELGO Elektrotechnik GmbH entsendet.
17. Herr Simon Ehrenreich wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Energieversorgung Apolda GmbH abberufen.
18. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß § 9 des Gesellschaftsvertrages Frau Peggy Blasi als Mitglied in den Aufsichtsrat der Energieversorgung Apolda GmbH entsendet.
19. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat wird Herr Franz Richter als Mitglied des Aufsichtsrates der Energieversorgung Apolda GmbH abberufen.
20. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat wird gemäß § 9 des Gesellschaftsvertrages Herr Axel Janke als Mitglied in den Aufsichtsrat der Energieversorgung Apolda GmbH entsendet.
21. Herr Karsten Müller wird als Mitglied des Aufsichtsrates der Apoldaer Wasser GmbH abberufen.
22. auf Vorschlag der CDU-Fraktion im Stadtrat Apolda wird gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages Herr Sören Rost in den Aufsichtsrat der Apoldaer Wasser GmbH entsendet.
23. Frau Peggy Blasi wird als Mitglied im Verbandsausschuss des Abwasserzweckverbandes Apolda abberufen.
24. auf Vorschlag der Fraktion Freie Wähler Apolda im Stadtrat wird gemäß § 8 der Verbandsatzung Herr Yves Schreiber in den Verbandsausschuss des Abwasserzweckverbandes Apolda entsendet.

Beschluss-Nr.: SR-383/26

Wahl der/des stellvertretenden Stadtratsvorsitzenden

Der Stadtrat wählt Herrn Axel Janke zum stellvertretenden Stadtratsvorsitzenden.

Beschluss-Nr.: SR-362/26

Beschluss über die Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Apolda

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Apolda.

Beschluss-Nr.: SR-363/26

Beschluss über die Neufassung der Satzung der Stadt Apolda zur Erhebung von Gebühren auf den Friedhöfen der Stadt Apolda (Friedhofsgebührensatzung)

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung der Stadt Apolda zur Erhebung von Gebühren auf den Friedhöfen der Stadt Apolda (Friedhofsgebührensatzung).

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter **https://www.apolda.de/amtsblatt** veröffentlicht.

Beschluss-Nr.: SR-364/26

Beschluss über die Übernahme einer Bürgschaft für die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH

Der Stadtrat beschließt die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 2.000.000,00 Euro für bei der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH (WGA) hinterlegte Mietkautionen. Die bereits ausgereichte Bürgschaft für Mietkautionen in Höhe von 1.500.000,00 Euro wird eingezogen.

Beschluss-Nr.: SR-367/26

Beschluss über die Satzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer der Stadt Apolda (Hebesatzsatzung)

Der Stadtrat der Stadt Apolda beschließt die Satzung zur Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer der Stadt Apolda (Hebesatzsatzung). Gleichzeitig wird der Beschluss des Stadtrates der Stadt Apolda – SR-024/24 – vom 04.09.2024 aufgehoben.

Beschluss-Nr.: SR-371/26

Beschluss über die Genehmigung der Beschlüsse des Bürgermeisters der Stadt Apolda als Gesellschafter in den städtischen Beteiligungen

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage aufgeführten Beschlüsse des Bürgermeisters der Stadt Apolda als Gesellschafter in den städtischen Beteiligungen des Jahres 2026.

Beschluss-Nr.: SR-368/26

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umgestaltung „Alte Schule" in Oberroßla zum Dorfgemeinschaftszentrum, Los 5 - Abbruch, Rohbau, Grundleitungen

Der Stadtrat beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Umgestaltung „Alte Schule" im Ortsteil Oberroßla/Rödigsdorf zum Dorfgemeinschaftszentrum, Los 5 – Abbruch, Rohbau, Grundleitungen, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Eichel & Strzala Bau GmbH, 99510 Apolda. Die Auftragssumme beträgt 188.467,55 Euro brutto.

Beschluss-Nr.: SR-369/26

Beschluss über den Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm

Der Stadtrat beschließt die Aufgabenübertragung für die Erstellung eines integralen Hochwasserschutzkonzeptes (iHWSK) für den Herressener Bach sowie erforderliche Starkregenuntersuchungen im Gebiet der Stadt Apolda und ihrer Ortsteile an den Gewässerunterhaltungsverband Untere Ilm.

Beschluss-Nr.: SR-374/26

Beschluss über die Vergabe zum Mieten einer Kehrmaschine auf LKW-Fahrgestell

Der Stadtrat beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Vergabe zum Mieten einer Kehrmaschine (ohne Fahrer) auf LKW-Fahrgestellt für fünf Jahre an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma ECOTEC Fleet GmbH, 27711 Osterholz-Scharmbeck. Die Auftragssumme für fünf Jahre beträgt 247.401,00 Euro brutto.

Beschluss-Nr.: SR-375/26

Beschluss über die Auftragsvergabe zur Beschaffung und Lieferung eines Geräteträgers

Der Stadtrat beschließt, nach öffentlicher Ausschreibung, die Auftragsvergabe zur Beschaffung und Lieferung eines Geräteträgers an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Carl Beutlhauser Kommunaltechnik GmbH & Co. KG, 95326 Kulmbach. Die Auftragssumme beträgt 252.648,90 Euro brutto.

Immobilen- & Grundstücksangebote

Aktuelle Ausschreibungen zu Immobilen- und Grundstücksangeboten der Stadt Apolda finden Sie unter:

www.apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/immobilien

Satzung

über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Stadt Apolda vom 14. Oktober 2026

Auf der Grundlage der §§ 2, 18 Abs. 2, 19 Abs. 1 S. 1 sowie 54 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 2003, 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47), in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. 2000, 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBl. I, S. 387) in Verbindung mit § 1 des Thüringer Gesetzes zur Anpassung der Grundsteuerreform (ThürGAnGrStR) vom 19. November 2025 (GVBl. 2025, S. 243) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I, S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29. Juni 2026 (BGBl. I, S. 197), hat der Stadtrat der Stadt Apolda in der Sitzung am 07.10.2026 folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und der Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer werden für die Stadt Apolda wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	320 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	490 v. H.
Gewerbesteuer	410 v. H.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2027 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatz-Satzung vom 13. Oktober 2024 außer Kraft.

Apolda, 14. Oktober 2026

Stadt Apolda

Olaf Müller
Bürgermeister

THÜRINGEN STADT APOLDA

Allgemeinverfügung

Einziehung einer Teilfläche der Gemeindestraße Böhmsgasse

Die Stadt Apolda gibt gemäß § 8 Abs. 3 des Thüringer Straßengesetzes (ThürStrG) vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273 ff.), zuletzt geändert durch Art. 6 des Thüringer Haushaltsbegleitgesetzes 2026/2027 vom 30.12.2025 (GVBl. S. 19, 20), die Einziehung einer Teilfläche der Gemeindestraße Böhmsgasse bekannt.

Es handelt sich um eine Fläche von 89 m² des Flurstücks 124 in der Gemarkung Oberndorf, Flur 1, die im anliegenden Flurkartenauszug gelb markiert ist.

Mit der Einziehung verliert diese Fläche die Eigenschaft als öffentliche Straße. Der Gemeingebrauch (§ 14 ThürStrG) sowie widerrufliche Sondernutzungen (§ 18 ThürStrG) entfallen. Die betroffene Fläche hat keine öffentliche Verkehrsbedeutung mehr und es bestehen keine Gründe des öffentlichen Wohls, an der Widmung festzuhalten. Die Absicht der Ein-

Amtlicher Teil: Bekanntmachung

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter **https://www.apolda.de/amtsblatt** veröffentlicht.

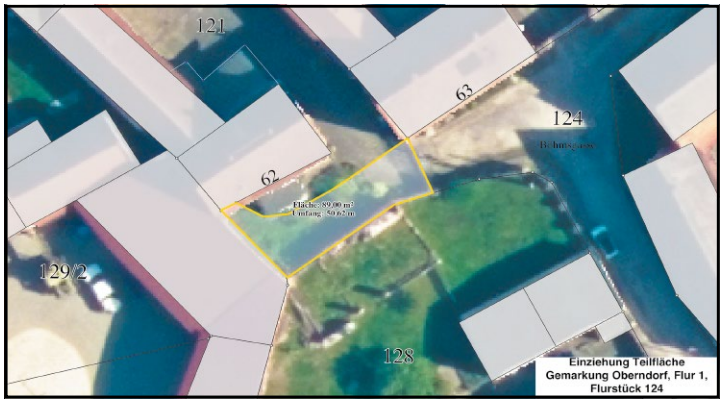
ziehung wurde gemäß § 8 Abs. 3 ThürStrG öffentlich bekannt gemacht, und die Frist von drei Monaten zur Erhebung von Einwendungen ist abgelaufen.

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, einzureichen.

Apolda, den 30.10.2026

Olaf Müller
Bürgermeister

THÜRINGEN STADT APOLDA



Anlage: Lageplan

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Stadt Apolda, Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-0, Fax 03644 650-400, E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:
Olaf Müller (verantwortlich), Nicole Rost, Tina Liesigk
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda, Telefon 03644 650-152
Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Nicole Rost, Markt 1, 99510 Apolda,
Tel.: 03644 650-152 • E-Mail: amtsblatt@apolda.de

Fotos:
Stadtverwaltung Apolda oder pixabay.com
(falls nicht anders angegeben)

Satz und Druck:
Haase-Druck, Daasdorf 29,99439 Am Ettersberg
Tel.: 036451 68411, Fax 036451 68421
www.haasedruck.de, E-Mail: info@haasedruck.de

Auflagenhöhe:
12.500 Stück

Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich 8mal jährlich.

Vertrieb:
Die Verteilung erfolgt über die Stadtverwaltung Apolda an alle Haushalte.

Zusendung/ Abonnement:
Bei Bedarf können Einzelausgaben zum Preis von 2,00 € (inklusive Porto) beim Herausgeber gekauft werden.
Ein Jahres-Abonnement ist für 25,00 € Vorauszahlung beim Herausgeber erhältlich.

Redaktionsschluss: 16. Oktober 2026

Erscheinungsdatum: 30. Oktober 2026

- Anzeigen -

Offenlegung des Jahresabschlusses der WGA Service GmbH, Apolda

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der WGA Service GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 8. Juni 2026

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 wird, wie im Lagebericht und Prüfbericht zutreffend erläutert, mit einer Bilanzsumme von EUR 11.878.605,56 und einem Jahresüberschuss vor Gewinnabführung von EUR 221.047,57 festgestellt.

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 von EUR 221.047,57 wird vertragsgemäß an die Gesellschafterin abgeführt.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2025 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der ELGO Elektrotechnik GmbH, Apolda

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der ELGO Elektrotechnik GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 26. Mai 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der ELGO Elektrotechnik GmbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 941.549,38 und einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 75.615,34 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 von EUR 75.615,34 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 26. Mai 2026

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 75.615,34 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2025 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der Bestattungsinstitut Apolda GmbH

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der Bestattungsinstitut Apolda GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 12. Juni 2026

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 wird, wie im Lagebericht und Prüfbericht zutreffend erläutert, mit einer Bilanzsumme von EUR 182.691,59 und einem Jahresüberschuss (vor Gewinnabführung) von EUR 53.144,28 festgestellt.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2025 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der Hotel am Schloß Apolda GmbH

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der Hotel am Schloß Apolda GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 22. Juni 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der Hotel am Schloß Apolda GmbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Hotel am Schloß Apolda GmbH zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 450.100,85 und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 80.950,94 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 80.950,94 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat der Hotel am Schloß Apolda GmbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 22. Juni 2026

Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 80.950,94 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Olaf Müller
Gesellschafter

gez. Carsten Schütz
Gesellschafter

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der iD Immobiliendienstleistung GmbH, Apolda

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der iD Immobiliendienstleistung GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 8. Juni 2026

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 wird, wie im Lagebericht und Prüfbericht zutreffend erläutert, mit einer Bilanzsumme von EUR 610.503,03 und einem Ergebnis vor Gewinnabführung von EUR 111.581,43 festgestellt.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

Die Gesellschafterversammlung beschließt, dass der Geschäftsführung für das Jahr 2025 Entlastung erteilt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der HKS Gebäudetechnik GmbH, Apolda

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der HKS Gebäudetechnik GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 8. Juni 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der HKS Gebäudetechnik GmbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 1.805.524,79 und einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 158.103,56 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 von EUR 158.103,56 sowie weitere EUR 41.896,44 aus dem Gewinnvortrag – somit zusammen einen Betrag von EUR 200.000,00 - entsprechend der Beteiligungsquote an die Gesellschafter auszuschütten. Die Auszahlung erfolgt am 31. Juli 2026.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat der HKS Gebäudetechnik GmbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung. Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 8. Juni 2026

Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 von EUR 158.103,56 sowie weitere EUR 41.896,44 aus dem Gewinnvortrag – somit zusammen einen Betrag von EUR 200.000,00 - entsprechend der Beteiligungsquote an die Gesellschafter auszuschütten. Die Auszahlung erfolgt am 31. Juli 2026.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. André Bartl
Gesellschafter

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der Apoldaer Bäder GmbH

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der Apoldaer Bäder GmbH wurde mit Datum vom 25. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 29. Juni 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der Apoldaer Bäder GmbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Apoldaer Bäder GmbH zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 14.110.667,38 und einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 509.501,95 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025, einen Betrag in Höhe von EUR 200.000,00 am 3. August 2026 an den Gesellschafter auszuschütten. Der verbleibende Betrag von EUR 309.501,95 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat der Apoldaer Bäder GmbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung. Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 29. Juni 2026

Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 EUR 200.000,00 am 3. August 2026 an den Gesellschafter auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von EUR 309.501,95 auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Olaf Müller
Aufsichtsratsvorsitzender

gez. Sören Rost
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der Apoldaer Kultur GmbH

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der Apoldaer Kultur GmbH wurde mit Datum vom 17. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 9. Juni 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der Apoldaer Kultur GmbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Apoldaer Kultur GmbH zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 582.669,90 und einem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 220.120,85 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass der Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 220.120,85 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat der Apoldaer Kultur GmbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 9. Juni 2026

Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass der Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 220.120,85 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Olaf Müller
Gesellschafter

Offenlegung des Jahresabschlusses der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH wurde mit Datum vom 20. August 2026 im Unternehmensregister veröffentlicht.

Auszug aus dem Protokoll der Aufsichtsratssitzung vom 1. Juni 2026

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH stellt den von der Geschäftsführung aufgestellten und von dem Wirtschaftsprüfer mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von EUR 81.209.442,90 und einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 1.207.892,66 fest.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 202 in Höhe von EUR 1.207.892,66 den anderen Gewinnrücklagen zugeführt wird.

Der Aufsichtsrat stimmt der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 einstimmig zu.

Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025

Der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Apolda mbH erteilt der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung.

Der Aufsichtsrat stimmt dem Beschluss einstimmig zu.

Auszug aus dem Protokoll der Gesellschafterversammlung vom 1. Juni 2026

Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung beschließt, der Empfehlung des Aufsichtsrates zu folgen, dass der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2025 in Höhe von EUR 1.207.892,66 den anderen Gewinnrücklagen zugeführt wird.

Beschluss: Einstimmig beschlossen

gez. Olaf Müller
Aufsichtsratsvorsitzender/Gesellschafter



Die Tour möchte auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit mit Winter- und Weihnachtsliedern sowie Wissenswerten über Sitten und Gebräuchen einstimmen.

Voranmeldung erforderlich

Mobil: 0176 55318400

E-Mail: thomas.burkhardt@web.de





Stadthalle Apolda

Klause 1, 99510 Apolda

12.12.26

Beginn: 20 Uhr

Einlass: 19:30 Uhr

KARTENVORVERKAUF

VOR ORT - Online Ticketshop Thüringen



Gäste: Linda Feller
Reiner Kirsten und Liane

Freitag 11. Dezember 26

Beginn: 15.00 Uhr

Apolda - Stadthalle

Karten: Tourist-Information Apolda, Markt 1 • 03644 650100, RSO Alltours Reisecenter Apolda, Am Brückenborn 2 • 03644 5189888, in allen Ticket Shop Thüringen VVK-Stellen & www.ticketshop-thueringen.de und an allen bekannten VVK-Stellen von Eventim.de



Regelmäßige Augenuntersuchungen in Apolda

- Auswertung durch Augenarzt
- Schriftlicher Ergebnisbericht

Auskunft & Terminvergabe

www.mirantus.com +49 30 232 578 130

Bekannt aus: ntv Freie Presse SZ Sächsische Zeitung aerzteblatt.de Handelsblatt

Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung.
Mirantus Health GmbH | Zionskirchstraße 73a | 10119 Berlin | HRB 244318 B, Amtsgericht Charlottenburg (Berlin)



Sie möchten im Amtsblatt werben?

Setzen Sie sich gern mit unserer Redaktion unter Telefon **03644 650-152** oder per E-Mail **amtsblatt@apolda.de** in Verbindung.

Jahresverbrauchsablesung

ENA Energienetze Apolda

Im Zeitraum vom

19.11.2026 bis 11.12.2026 (Montag-Freitag 8-20 Uhr, Samstag 9-18 Uhr)

werden Ihre Strom- und Gaszähler durch Ihren Netzbetreiber, die ENA Energienetze Apolda GmbH, abgelesen. Wir haben dazu das Unternehmen **RZ Messdienste GmbH aus Chemnitz** beauftragt.

Die Erfassung der Zählerstände erfolgt dabei nach einem hybriden Modell, d.h. ein Teil der Zähler wird in der Direktablesung durch den beauftragten Dienstleister erfasst, die anderen Kunden erhalten per Post ein Anschreiben zur Selbstablesung.

Um die persönliche Ablesung für Sie komfortabel zu gestalten, wird das Ableseteam auch in den frühen Abendstunden im Einsatz sein. Dies betrifft die Stadt Apolda einschließlich ihrer Ortsteile sowie Niederroßla und Mattstedt (nur Gas).

Wir bitten Sie, die Mitarbeiter der durch uns beauftragten RZ Messdienste GmbH beim Zugang zu den entsprechenden Zählereinrichtungen zu unterstützen. Die Ableser können sich als Beauftragte der ENA Energienetze Apolda GmbH ausweisen und sind bereits anhand Ihrer Kleidung erkennbar.

Es erfolgt keine Vorortkassierung oder Tarifberatung.

Die ENA Energienetze Apolda GmbH benötigt für die anstehende Jahresabrechnung Ihre Zählerstände, unabhängig von Ihrem Energielieferanten und bestehenden Vertragsverhältnissen/-laufzeiten.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.
ENA Energienetze Apolda GmbH

Frau Lore Barth
geb. Landgraf

* 4.10.1937 † 20.9.2026



Wir sind für Sie in unseren Ortsteilen unterwegs:

Herressen
Sulzbach
Oberndorf
Oberroßla
Rödigsdorf
Schöten
Utenbach

eva Energieversorgung Apolda

Mit Apolda verbunden

Individuelle Produktberatung
in vertrauter Atmosphäre – bei Ihnen zu Hause.







Freie PKW-Stellplätze

Die Apoldaer Kultur GmbH bietet im **Parkhaus Thyroffstraße** in Apolda freie PKW-Stellplätze an.

Interessenten können sich gern an den Verwalter des Parkhauses, die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH, Gerichtsweg 2, 99510 Apolda, unter:

03644 501334

wenden.

Der Mietpreis beträgt **40,00 € pro Stellplatz und Monat**.

BESTATTUNGSINSTITUT APOLDA

Ihr kommunaler Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden.

Bestattungsinstitut Apolda GmbH
Oststraße 49 · 99510 Apolda
E-Mail info@bestattungsinstitut-apolda.de
Internet www.bestattungsinstitut-apolda.de
Telefon 03644-56 27 30
Telefax 03644-55 57 10

Bau- & Landmaschinen Kommunaltechnik

Rüdiger Schwarz

Verkauf • Sevice • Vermietung
03643 849174
www.baumaschinen-schwarz.de



Ahornallee 5
Gewerbegebiet Legefeld
99428 Weimar

neo-GARDEN
Wohnwert neu definiert

Alu-Terrassendach
5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und dimmbarer LED-Beleuchtung
Preis: 4.999,00 EUR





neo-GARDEN GmbH & Co. KG
Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg OT Schwerstedt
kontakt@neo-garden.de
Tel.: 036452 189 943
Fax: 036452 762 074
Mobil: 0163 1529510
Web: neo-garden.de

WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

Spedition Alexander Kämpf

Umzüge – Über 30 Jahre Ihr verlässlicher Partner

- Verpacken
- Verpackungsmaterial
- Entsorgung
- Außenaufzug
- Möbelmontage
- Haushaltauflösung

Seniorenvollservice



Apolda (Obertrebra) ➡ Dorfstraße 3 • Tel. 03644 / 55 92 00
Naumburg ➡ H.-v.-Stephan-Platz 1 • Tel. 03445 / 26 68 82
Weißenfels ➡ Zum Bahnhof 2 • Tel. 03443 / 20 39 10
www.kaempf-umzuege.de

Computereck
Microsoft CERTIFIED
Ihr Partner in Sachen PC
99510 Apolda Brandesstraße 1a 03644 / 559077

Verkauf ☺ Wartung ☺ Reparatur
preiswert zuverlässig schnell

Neugeräte und hochwertige Refurbished-IT
Werkstatt für alle Marken
Einrichtungsservice für alle Geräte - egal wo gekauft
Virenbeseitigung - Softwareinstallation - Datenrettung

Alle Dienstleistungen auch bei Ihnen zu Hause

Verbrauchsmaterialien für (fast) alle Drucker und Kopierer



Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr
Vor-Ort-Termine nach Absprache

Tür zu Tür Service im Stadtkern von Apolda kostenlos

Seit mehr als 25 Jahren im Dienste unserer Kunden

Klarweg-Coaching
MPU - & SUCHTBERATUNG

Ihr Weg zurück zum Führerschein

Mit ehrlicher Unterstützung – für echte Veränderung.

- **Individuelle & persönliche Beratung** auf Ihre persönliche Situation abgestimmt.
- **Gezielte Vorbereitung auf das MPU-Gespräch** ohne auswendig gelernte Antworten.
- **Echte Veränderung statt kurzfristiger Lösungen** wir arbeiten an nachhaltigen Strategien für Ihre Zukunft.
- **Kompetent, diskret & lösungsorientiert** Ihr verlässlicher Partner auf dem Weg zurück.

Neue Perspektiven für Ihre Zukunft.

Klarweg-Coaching Nicole Single
Johannisgasse 1, 99510 Apolda
03644 / 8779955
info@klarweg-coaching.de